



18. Düsseldorfer JAZZ RALLY

www.duesseldorfer-jazzrally.de
www.dticket.de

21. bis 23. Mai 2010 (Pfingsten)
Preview am 20. Mai 2010



vodafone

Du bist so stark wie Dein Netz.

Vodafone präsentiert Gentleman.

Erlebe mit Vodafone und Deinen Freunden den Top Act der Jazz Rally.
Infos und den neuen Gentleman-Song „It no pretty“ als Klingelton und
Freizeichenton exklusiv unter www.vodafone.de/jazzrally

power to you

Am 21. Mai
im airberlin
Hangar 8.

»vielen dank



vodafone



Audi



Ajuntament de Palma



» Inhalt

Eintrittspreise	4	Spielorte Donnerstag, Freitag	48
Spieltag Donnerstag	6	Spielorte Samstag	49
Abkürzungen	6	Spielorte Sonntag	50
Spieltag Freitag	8	Künstler ABC	52
Gewinnspiel	12	Spielstätten/Stadtplan	56
Vodafone Sonderkonzert	20	Jazz-Rundgang	56
Spieltag Samstag	22	Hotels	58
Spieltag Sonntag	36	Impressum	59



Herzlich willkommen zur 18. Düsseldorfer Jazz Rally!

Düsseldorf ist eine Metropole mit vielen Attraktionen. Eine Mode- und Sportstadt mit einem großen kulturellen Angebot und natürlich der „längsten Theke der Welt“. Ein besonderes musikalisches Highlight des hiesigen kulturellen Veranstaltungskalenders ist seit nunmehr 18 Jahren die Jazz Rally.

Die Qualität und Vielfalt der Musik bei über 70 Konzerten auf 30 Bühnen ist auch am Pfingst-Wochenende 2010 derart groß, dass es unmöglich wäre, an dieser Stelle einen Überblick zu geben. Deswegen nur einige kurze Hinweise. Die ersten Töne des Festivals erklingen auch diesmal wieder in der malerischen Kaiserswerther Kaiserpfalz – unter anderem mit der Gewinnerband des traditionellen Jazz-Wettbewerbs in Palma de Mallorca.

Das Sonderkonzert unseres Hauptsponsors Vodafone wird 2010 ein „entspannter“ Abend. Die groovenden Reggae-Klänge von Gentleman, dazu die untergehende Sonne am airberlin Hangar 8 am Düsseldorfer Flughafen – ein sicherlich unvergessliches Erlebnis. Musikalisches Zentrum in der Altstadt ist erneut das Konzertzelt am Burgplatz. Mit Candy Dulfer, Jan Akkerman, Omar, der beliebten „Jazz Rally Soul Session“ und weiteren Konzerten hat allein schon diese Spielstätte an Qualität und Quantität eigenen Festival-Charme. Bei der Jazz Rally ist diese Bühne aber nur eine von über 30 – und das (fast) alles zu einem Preis. Auch das ist einzigartig in Deutschland.

Besonders freuen wir uns auch über die Kooperation mit dem Polnischen Institut und auf das Konzert anlässlich des „Chopin-Jahres 2010“, das den 200. Geburtstag des Komponisten und Pianisten ehren soll. Die Schirmherrschaft liegt weiterhin in den bewährten Händen von Klaus Doldinger, die musikalische Leitung bei Ali Haurand und Nils Groppe. Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Sponsoren, ohne die fast zwei Dekaden Düsseldorfer Jazz Rally undenkbar gewesen wären – auch durch diese Unterstützung ist das hiesige Festival seit vielen Jahren das größte seiner Art in Deutschland. Eine Übersicht unserer wichtigsten Partner finden Sie auf nebenstehender Seite.

Die Jazz Rally wird 18. Doch „volljährig“ ist sie bereits seit vielen Jahren – auch dank Ihrer Begeisterung und dem Zuspruch von bis zu 300.000 weiteren Musik- und Jazzfans. Halten Sie uns auch weiterhin die Treue!

Im Namen der Destination Düsseldorf wünsche ich Ihnen eine stimungsvolle Jazz Rally 2010!

Otto Lindner
Sprecher des Vorstandes

»kartenvorverkauf

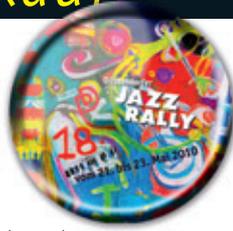
Jazz Rally Button (für 3 Tage)*
Vorverkauf (VVK) 25,00 Euro
Abendkasse (AK) 30,00 Euro

Jazz Rally Button (nur Sonntag)
Abendkasse (AK) 20,00 Euro

(*exklusive Sonderkonzert)

Keine Platzgarantie für Spielstätten (Ausnahme Sonderkonzert);

Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt (Ausnahme Sonderkonzert)



» Sonderkonzert

Freitag airberlin Hangar 8 19,00 Euro (zzgl. Gebühren)

Alle gültigen Tickets ermöglichen Ihnen die kostenlose Fahrt mit Bussen und Bahnen im VRR-Gebiet im Rahmen der Jazz Rally.

Vorverkaufsstellen

Hier erhalten Sie die **Jazz Rally Buttons/Voucher***:

- › bei allen Jazz Rally Gaststätten
- › Galeria Kaufhof Königsallee Nr. 1, Zentralkasse im Erdgeschoss
- › stilwerk, Info-Counter, Grünstraße 15
- › Tageblatt-Haus, Solinger Tageblatt, Mummstraße 9
- › Geschäftsstellen der Westdeutschen Zeitung
 - Düsseldorf, Königsallee 27
 - Mönchengladbach, Bismarckplatz 1 – 5
 - Wuppertal-Elberfeld, WZ-Pressehaus am Otto-Hausmann-Ring 185

Hier erhalten Sie die **Jazz Rally Buttons/Voucher***,
Tickets für das Sonderkonzert:

- › Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH/d:ticket
- › Touristinformationen am Hauptbahnhof (Immermannstraße 65 b) und in der Altstadt (Marktstraße/Ecke Rheinstraße)
- › Geschäftsstelle der Westdeutschen Zeitung, Krefeld, Rheinstraße 76
- › und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen*

oder unter der Hotline **01805 644 332**

(0,14 Euro pro Min. aus d. dt. Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz.)

oder unter www.dticket.de

d:ticket

* Der Voucher wird bei allen Spielstätten sowie an den Infozelten Burgplatz, Marktplatz (am Rathaus) gegen einen Jazz Rally Button eingetauscht.

Der Vorverkauf endet am Freitag, 21.05.2010 um 14.00 Uhr.
 Buttons sind am 21.05.2010 ab 14.00 Uhr zum Abendkassen-Preis an den Infozelten am Burgplatz und Marktplatz (am Rathaus) sowie in allen Spielstätten jeweils kurz vor Konzertbeginn erhältlich.

» Öffnungszeiten Infozelte Burgplatz, Marktplatz (am Rathaus)

Freitag 14⁰⁰ – 22⁰⁰ | Samstag 10⁰⁰ – 22⁰⁰ | Sonntag 10⁰⁰ – 21⁰⁰

Holen Sie sich alle Dienstleister auf Ihr iPhone.



Gelbe Seiten

Die Gelbe Seiten iPhone Applikation. Jetzt kostenlos im App Store.

Mit der Gelbe Seiten iPhone Applikation finden Sie unterwegs schnell und einfach den passenden Dienstleister.

Das besondere Highlight: Mit dem Feature „In der Nähe“ werden Firmen und Anbieter im Umkreis Ihres aktuellen Standortes angezeigt. Und die App weist Ihnen auch noch den schnellsten Weg dorthin. Kurz: Was auch immer Sie gerade brauchen, Sie brauchen nur eine App. Denn die Gelbe Seiten App hat für alles die praktische Lösung.

Schwannverlag
 garantiert gut gewählt

Ihr Gelbe Seiten Verlag

Gelbe Seiten

»donnerstag



präsentiert die Preview in der Kaiserpfalz

20 Kaiserpfalz, Kaiserswerth

Eintritt: VVK: 12,-, AK: 14,- Euro – Button nicht gültig – Open Air 

Tickets erhältlich in Kaiserswerth: Buchhandlung Lesezeit, Klemensplatz 1, Tel. 0211-200 67 26, Rathaus Kaiserswerth, Kaiserswerther Markt 23, Tel. 0211-899 30 15 und bei der Geschäftsstelle der Destination Düsseldorf, Tel. 0211-45 60-979 oder an der Abendkasse.

18.30 – 20.00 Gewinner des Jazz-Wettbewerbs auf Mallorca

Zum vierten Mal unterstützt das mit der Landeshauptstadt Düsseldorf befreundete Palma de Mallorca die Jazz Rally mit einem eigenen Beitrag. Nach „My friend Marcko“ im vergangenen Jahr können sich die Jazzfans jetzt auf den Sieger eines Wettbewerbs freuen, der erstmals nicht nur in Spanien, sondern international ausgeschrieben wurde. Die Gewinnerband wird im April in Palma de Mallorca ermittelt und stand daher bei Redaktionsschluss des Programmheftes noch nicht fest.

Mit freundlicher Unterstützung



Landeshauptstadt
Düsseldorf



20.30 – 22.00 Ottorino Galli Gipsy Swingtett

Gipsy, Swing: Der neue Stern am Django-Reinhardt-Himmel ist das Ottorino Galli Gipsy Swingtett: heiße Swing- und Zigeunermusik von hervorragenden Solisten in Originalbesetzung gespielt. Voller Authentizität begeistern die leidenschaftlichen Musiker ihr Publikum – temperamentvoller kann Musik nicht sein. Die Besetzung erinnert deutlich an das „Quintette du Hot Club de France“, denn sie besteht ebenfalls ausschließlich aus Musikern mit Saiteninstrumenten. Sensible und temperamentvolle Titel verzauern gleichermaßen das Publikum. • O. Galli (git.), M. Adler (git, voc.), C. König (viol.), J. Albrecht (b.)



Abkürzungen

acc.	Akkordeon	el.-b.	Elektrobass	sax.	Saxophon
acc.-b.	Kontrabass	el.-g.	Elektrogitarre	sous.	Sousaphon
as.	Altsaxophon	el.-p.	Elektroklavier	ss.	Sopransaxophon
b.	Bass	fl.	Flöte	synth.	Synthesizer
bj.	Banjo	flh.	Flügelhorn	tb.	Posaune
bs.	Baritonsaxophon	g.	Geige	tba.	Tuba
c.	Cello	git.	Gitarre	th.	Tenorhorn
cl.	Klarinette	harp.	Mundharmonika	tp.	Trompete
co.	Cornet	keyb.	Keyboards	ts.	Tenorsaxophon
did.	Didgeridoo	ld.	Leader	ukl.	Ukulele
div.	Diverse	p.	Piano	viol.	Violine
dr.	Drums/ Schlagzeug	perc.	Percussion	voc.	Gesang
		org.	Orgel	wb.	Waschbrett

Das gilt für die Düsseldorfer im Allgemeinen und für die Messe im Besonderen. Denn wir verstehen nicht nur etwas vom Geschäft, sondern wollen, dass sich unsere Gäste in Düsseldorf rundum wohl fühlen.

Wir zeigen Ausstellern und Besuchern,

- wo man mal so richtig ein Fass aufmachen kann,
- wie sie ihre guten Abschlüsse am besten feiern können,
- wo die schönsten Plätze in Düsseldorf sind,
- wie köstlich ein Alt schmeckt und welche Spezialitäten die rheinische Küche bietet,
- warum „Helau“ einen Riesenspaß bedeutet, nicht nur an der längsten Theke der Welt.

Wir sind echte Düsseldorfer – bei uns zu Hause und in aller Welt.

Besonderes Kennzeichen: Gastfreundschaft



4 Black Box, Schulstraße 4

Eintritt: Button

20.00

Play your own thing

Dokumentarfilm von Julian Benedikt

Play your own thing – das ist das Motto einer Musik, deren Interpreten ihre Grenzen ausloten und ihre eigene Stimme suchen. Die amerikanischen GIs brachten den Jazz Ende des Zweiten Weltkriegs nach Europa, in Clubs zwischen Trümmern, in denen der Aufbruch in eine neue, andere Zeit auch musikalisch zu spüren war. Der Film ist eine Reise zu Ursprüngen, Anfängen und Wandlungen des Jazz in Europa. Begleitet von bekannten Musikern und Künstlern aus den verschiedenen europäischen Ländern lauscht der Film den Klängen des europäischen Jazz und den Gedanken seiner Vertreter und Freunde. • Regie: Julian Benedikt, Musik: J. Garbarek, C. Schumann, G. Lavigny, T. Brønner, T. Stanko u. v. m. • Filmdauer: 89 Minuten

22.00

Standing in the shadows of Motown

Dokumentarfilm von Paul Justman

Sie nahmen mehr No. 1 Hits auf als Elvis, die Rolling Stones, die Beach Boys und die Beatles zusammen! Ihre Musik ist weltberühmt, aber ihre Namen kennen die wenigsten. Sie nennen sich die Funk Brothers und bildeten den „Backbeat“ von so gut wie jedem Motown-Song der 60er und frühen 70er Jahre. Gemeinsam mit Marvin Gaye, Stevie Wonder, The Temptations, The Four Tops, Diana Ross und the Supremes u. v. m. schufen sie einen No. 1 Hit nach dem anderen. Sie machten aus Berry Gordys Motown Records einen der legendärsten Plattenkonzerne für schwarze Musik. Paul Justmans Dokumentarfilm Standing in the shadows of Motown tritt an, die Funk Brothers vor dem Vergessen zu bewahren - mit Erfolg! • Regie: Paul Justman, Musik: J. Ashford, B. Babbitt, J. Griffith, Benny „Papa Zita“ Benjamin u. v. m. • Filmdauer: 108 Minuten

6 Brauerei Zum Schiffchen, Hafenstraße 5

Eintritt: Button

19.00 – 22.00 **The Syncopators**

Traditionell: Australien zu Gast bei der Jazz Rally. „We nearly play every style“ - ganz bestimmt dies nicht, aber wie die australische Gruppe den beherrscht, den sie wirklich spielt, ist allemal sehr beeindruckend. Dieses Konzert sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

• P. Gaudion (tp., voc.), R. Miller (sax., cl.), C. Ludowyk (tb.), J. Arthur (git., bj.), P. Locke (p.), A. Ross (b.), A. Swann (dr., voc.)



AWISTA Night of Jazz «

7 Burgplatz, Konzertzelt

Eintritt: Button

18.30 – 20.00 **Big Band der Bundeswehr**

© SKA/IMZBw/Marcus Rott

Swing, Rock, Pop: Eins steht fest: Ob Staatsbesuch, Benefizkonzert, Tanzgala, Opernball, Presseball, Ball des Sports, Kanzler- oder Bundespräsidentenfest – die Big Band der Bundeswehr sorgt bei jedem Anlass für den richtigen musikalischen Rahmen. Auch bei den

Fernsehredaktionen großer Sender wie ARD, Pro7, SAT.1 oder ZDF ist das Orchester aus Euskirchen ein Begriff für Professionalität, Vielseitigkeit und musikalisches Können. Es dürfte kaum noch eine namhafte Unterhaltungssendung geben, bei der das Team von Bandleader Christoph Lieder noch nicht zu sehen war.

20.30 – 22.00 **Candy Dulfer & Band**

Funk, Jazz: Die niederländische Saxophonistin spielt weltweit auf den wichtigsten Festivals (North Sea Jazz, Cape Town Jazz, Montreux Jazz). Ihre schillernden Konzerte lassen die Kritiker schwärmen und verzaubern ihr Publikum in den USA, Japan, Südafrika und ganz Europa. Sie arbeitete u. a. mit Prince, Van Morrison, Pink Floyd, Beyoncé, Aretha Franklin und Dave Stewart zusammen. Eine Grammy-Nominierung und 2,5 Mio. verkaufte Platten ihrer Soloalben machen sie zu einer der erfolgreichsten Jazz-Musikerinnen der Welt. Und das zu Recht – denn sie groovt! • C. Dulfer (sax., voc.), U. Bed (git.), C. Howard (keyb., voc.), R. Kool (keyb.), M. Hugas (b.), O. Kraal (dr.), J. v. Duiker (tp.)

© Carin Verbruggen



WZ Dasselmarkt EXPRESS

»freitag



8 Jazz TOTAL Bühne
Carsch-Haus-Pavillon,
 Heinrich-Heine-Allee

Carsch-Haus
 DÜSSELDORF

Eintritt frei, Open Air



16.30 – 18.30 16 Gypsy Strings

Gypsy, Jazz, Swing: Im zarten Alter von sechs Jahren spielte der junge Gismo die ersten Akkorde auf der Gitarre seines Vaters. Familiär und musikalisch tief verwurzelt in der Tradition der Sinti Musik und Django Reinhardt, wurde für Gismo Graf aus anfänglicher Zwangsläufigkeit die pure Leidenschaft. Heute, mit gerade einmal 16 Jahren, zählt er zu den Ausnahmetalenten in der Gypsy Szene. Sobald der erste Akkord erklingt und Gismo mit atemberaubender Fingerakrobatik und scheinbarer Leichtigkeit seine Soli zum Besten gibt, merkt man schnell, dass es hier nur um eines geht: um Musik. Kongenial begleitet von seinem Vater Joschi Graf und dem Bassisten Jan Jankeje, dem Entdecker und Mentor des einstigen Wunderknaben Bireli Lagrene, der mittlerweile den Status eines Superstars an der Gitarre besitzt. 2010 präsentiert das Trio zum 100. Geburtsjahr von Django Reinhardt das Programm „The Beginning“ nach dem gleichnamigen Debütalbum. • G. Graf (git.), J. Graf (git, voc.), J. Jankeje (acc.-b.)



Offizielle Eröffnung der
18. Düsseldorfer Jazz Rally
um 17.00 Uhr

19.00 – 22.00 Seatown Seven – Hot Jazz Band Wuppertal

New Orleans, Swing: Diese Band ist eine der ältesten Jazzbands in Deutschland – sie besteht seit 1962. Die heutige (inzwischen generationsübergreifende) Besetzung steht in der Bandtradition und bietet eine weitreichende, musikalische Palette vom klassischen New Orleans Stil bis zum Swing. Die stilistische Auffassung verbunden mit ihrer Instrumentierung und solistischem Individualismus prägen den unverkennbaren Seatown Seven Sound. • J.P. Fitzner (tp., voc.), A. v. Saucken (tb.), S. Huber (cl., sax., voc.), Dr. J. Klein (p.), W. Schmitz (bj., git.), M. Neusser (dr.), M. Schoeneich (acc.-b.)



»freitag

9 Destille, Bilker Straße 46

Eintritt: Button

21.00 – 24.00 **Richard Bargel & Klaus „Major“ Heuser**

Blues: Richard Bargel und Klaus „Major“ Heuser, der Ex-BAP Gitarrist, sind als „Men in Blues“ unterwegs. Beide Musiker verbindet eine auf gleichem Musikverständnis basierende Liebe zum Blues und zum kreativen Zusammenspiel. Wo sie auftreten begeistern sie das Publikum durch ihre musikalische Flexibilität, Virtuosität und die Fähigkeit zu spontanen Improvisationen. Zwei legendäre Musiker präsentieren sich als kongeniales Blues-Gitarrenduo! • R. Bargel (git., voc.), K. „Major“ Heuser (git.)



© Meyer Originals

14 Forum der Stadtparkasse
Düsseldorf, Berliner Allee 33

Eintritt: Button

21.00 – 23.00 **Johannes Mössinger
New York Quartett**

Aktueller Akustik-Jazz: Mit seinem sensiblen, perlend eleganten und virtuosen Spiel macht der deutsche Pianist Johannes Mössinger genauso Furore wie als Komponist von wunderschönen, ausdrucksstarken und oft filigranen Jazz-Tunes. So präsentiert das Quartett ein ausschließlich auf Kompositionen seines Bandleaders basierendes, stimmungsvolles und packendes Programm. Gemeinsam kreieren sie einen dichten, intensiven, modernen, melodiosen und anspruchsvollen Sound, der auch verwöhnte Ohren in den Bann zu ziehen vermag. • J. Mössinger (p.), J. Frahm (sax.), C. Jones (b.), K. Latham (dr.)



» Gewinnspiel

Wie heißt der offizielle Bierpartner der Jazz Rally?

Machen Sie mit, es gibt folgende interessante Preise zu gewinnen:

1. Preis: **Schlösser Tour (mit Pferd und Wagen) durch die Altstadt mit Schlösser Alt für 10 Personen**
2. Preis: **30 l frisches Schlösser Alt für die Party zu Hause**
3. Preis: **10 l frisches Schlösser Alt für die Party zu Hause**

Schreiben Sie die Antwort auf einen Bierdeckel und werfen diesen während der Jazz Rally bis **Sonntag, 23. Mai 2010, 20.00 Uhr** in die Losbox am Infzelt des Marktplatzes (am Rathaus). Die Gewinner werden von Schlösser ermittelt und anschließend schriftlich informiert.

(Mitmachen kann jeder ab 18 Jahren, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)



Swinging Sunday

Am 23. Mai 2010 im Flughafen Düsseldorf.

11.00 - 14.00 Uhr Volle Kanne

14.00 - 16.00 Uhr Boogie Woogie Jörg Hegemann

15.30 - 18.00 Uhr The Happy Gangstas

Brunchen, shoppen, Jazz-Highlights genießen.

Airport
Arkaden





15 Henkelsaal im Schlösser Quartier Bohème,

Ratinger Straße 25

Eintritt: Button

21.30 – 23.00 **Corduroy**



Acid Jazz: Eine der wichtigsten britischen Bands überhaupt kommt nach Deutschland und beehrt die diesjährige Jazz Rally mit einem exklusiven Gig. Ben Addison und sein Bruder Scott haben mit ihrer Mischung aus Pop, Soundtrack, Jazz, Soul und Funk, die sie sowohl bei Boys Wonder als auch bei Corduroy zum Besten gaben, Bands wie Blur oder Pulp maßgeblich beeinflusst. Gerade die Vielseitigkeit macht die Musik von Corduroy so einzigartig. Derzeit arbeiten die Gebrüder Addison an einem neuen Longplayer, auf dem sie alten Motown Stücken den Geist von Corduroy einhauchen. Zu diesem Anlass wird der Gig im Rahmen der Jazz Rally auch einen speziellen Motown Touch haben. Auf jeden Fall wird es ein unvergessliches Erlebnis werden, dem man unbedingt beiwohnen sollte. • B. Addison (dr., voc.), S. Addison (git.), S. Nelson Smith (git.), J. Dahmen (keyb.)

anschließend **DJ Henry Storch & Mondmann**

Der Mondmann (Universal/Jazzmoon) und Henry Storch (Unique Records) versorgen das tanzwütige Jazz Rally Publikum mit passenden Tunes, um bis tief in die Nacht die Hüften kreisen zu lassen.



©Foto Schiko

16 Ibach-Saal, Berger Allee 2

Eintritt: Button

19.30 – 21.30 **Karolina Strassmayer & KLARO!**

Modern & Original Jazz: Nach langjähriger Tätigkeit in der New Yorker Jazzszene mit Musikern wie Chico Hamilton, dem Duke Ellington Orchestra und Don Friedman trat Karolina Strassmayer der mit zahlreichen Grammys ausgezeichneten WDR Big Band Köln bei. Es folgten Auftritte mit Jazzgrößen wie Joe Lovano, Joe Zawinul, Maceo Parker, Maria Schneider, Patti Austin, Take 6, McCoy Tyner u. v. m. Gemeinsam mit dem phänomenalen New Yorker Schlagzeuger Drori Mondlak präsentiert Karolina ihr Quartett KLARO! Ergänzt werden Karolina und Drori durch den „powerhouse virtuoso guitarist“ Cary DeNigris aus New York, der mit seinen fantasievollen Kompositionen zum facettenreichen Repertoire der Band beiträgt. Der



©George Larkins

musikalische Bogen von KLARO! spannt sich von kraftvoll, spritzigen Grooves zu poetischen Balladen und explosivem Swing. Egal in welchem Genre sich die Musiker von KLARO! bewegen, ihre Musik ist stets voller Passion, Neugier und Lebenslust. • K. Strassmayer (as.), C. DeNigris (git.), M. Gjakonovski (b.), D. Mondlak (dr.)

19 JUTA-FFT, Kasernenstraße 6

Eintritt: Button

21.00 – 23.00 **YE:SOLAR**

Swingende Housebeats, Elektro jazz, Funk: Das Berliner Trio YE:SOLAR um die Musiker Random Rhodes, Steve Bass und Groovemaster 7 macht sich seit 2003 als hervorragende Live-Band einen Namen. Im Zusammenspiel mit DJ EVA BE (Sonar Kollektiv) entwickelten sie sich zu stetig Reisenden, um ihre ganz eigene Definition von swingenden Housebeats, Elektro jazz und Funk in die Clubs zu bringen. Sie remixen sich gegenseitig, faden von Vinyl zu Live-Musik und haben darüber hinaus noch ihre eigenen Visuals im Gepäck. Dabei lassen sie das begeistert tanzende Publikum schnell vergessen, dass hier mit Schlagzeug, Kontrabass und E-Piano eigentlich ein ganz klassisches Jazz Trio auf der Bühne steht. • R. Rhodes (keyb.), S. Bass (b.), Groovemaster 7 (dr.), feat: DJ Eva Be



©Ricarda Hantusch

23 Kommödchen/k bar, Kay-und-Lore-Lorentz-Platz

Eintritt: Button

23.30 – 1.00 **The Jazzinvaders**



Nu-Jazz: The Jazzinvaders haben seit ihrem Debütalbum „Up & Out“, das sich sofort zu einem Club Hit mauserte, viele Musikliebhaber erreicht und berührt. Phil Martin ist der kreative Kopf der

Truppe, die aus erstklassigen Musikern und mehrfach ausgezeichneten Jazz-Solisten besteht. Durch die Nutzung des Computers als variables „Bandmitglied“ kreieren die Jazzinvaders einen unverwechselbaren Sound. Am 26. März 2010 erscheint das neue Album „The Dutch Nu Jazz Movement“ (Unique Records), auf dem neben Künstlern wie Monsieur Dubois, Flowriders und State Of Monc, auch „The Jazzinvaders“ ihren Beitrag zum holländischen Nu-Jazz abliefern. Eine durch und durch gute Platte, die zeigt, dass Jazz durchaus sehr zugänglich sein kann. • J. v. Duikeren (tp.), T. Beek (ts.), P. Martin (dr., perc.), R. Delfos (as., ss., bs.), L. Bloemhard (voc.), E. Hoorweg (p., org.), M. Beets (b.)

26 Marktplatz  **Bühne** (am Rathaus)

Eintritt: frei, Open air

**18.30 – 20.00 The Oakcity Jazzband**

Swing, Blues, Dixieland: Sie kommen aus Oakcity, abgeleitet von ihrer Heimatstadt Maaseik in Belgien. Die Bandbreite ihres Repertoires ist erstaunlich. Sie spielen mit großer Hingabe Themen aus der Swing Ära über Blues und Dixieland. Hört man der Oakcity Jazzband zu, spürt man, wie die Energie zusammenwächst: Dreisprachige Texte in Französisch, Deutsch und Englisch. Fehlt da noch etwas? In „Ain't she sweet“ haben sie überzeugend einen niederländischen Part eingebaut. • Hubaer Cimetière (tp.), Maurice Chevalier (cl.), Gaene sans Gène (tb.), Jo le Loup (sous.), Nico le Bourreau (bj., voc.), Lieven de la Boutique (dr., p.), François Tambour (dr.)

**20.30 – 22.00 Barrelhouse Jazzband & Harriet Lewis**

New-Orleans-Jazz, Swing, Blues und karibisch-creolische Rhythmen: Das Repertoire reicht von den Werken der großen Meister des „schwarzen“ Jazz (Jelly Roll Morton, W.C. Handy, Louis Armstrong, Count Basie, Duke Ellington u. v. a.) bis zu zahlreichen eigenen Kompositionen der Bandmitglieder. Die hochtalentierten Musiker (Luley und Ehret) brachten eigene Ideen mit, die den Sound und den Stil der Band bereichert und erweitert haben. Die Art, die Klassiker des Jazz neu zu arrangieren, der typische „Barrelhouse-Beat“ und die sprichwörtliche Spielfreude haben die Barrelhouse Jazzband beim Publikum zur beliebtesten deutschen Band des „prämodernen“ Jazz werden lassen. Dazu kommen Kompositionen einzelner Bandmitglieder, die neue Klangfarben in die Welt des Jazz bringen und zeigen, wie dieser zeitlos aktuell sein kann. Als special guest unterstützt Harriet Lewis auf der Jazz Rally die Band. • R. von Essen (cl., as.), H. Schwarz (tp., tb., voc.), F. Selten (ts., cl.), J. Luley (p., voc.), R. Klöcker (bj., git.), C. Soden, (b.), M. Ehret (dr.), H. Lewis (voc.)

**27 Maxhaus, Schulstraße 11**

Eintritt: Button

20.00 – 22.00 Tingvall Trio

Nordic Pop-Jazz: Das Tingvall Trio gehört zu den ganz wenigen jungen deutschen Jazz Acts, die sich innerhalb kurzer Zeit und mit nur zwei Alben auf die vorderen Ränge ihres Genres vorgearbeitet haben. Staunten die Medien beim ersten Album „Skagerrak“ noch über die durchgehende Qualität ihres gesamten Albums, kristallisiert sich bei Fans, Funk und Presse mit dem Nachfolger „Norr“ die Erkenntnis heraus, dass der unverwechselbare Gruppensound noch homogener geworden ist. Der ganz eigene Tingvall Trio Sound speist sich dabei aus den dynamischen Energieströmen in Rhythmus und Groove, die mit fast schon populären Melodie-Miniaturen gepaart werden und dem teilweise „klassischen“ Aufbau der Stücke, der durch Parts der Improvisationen immer wieder auf spielerische Weise aufgelöst wird. • M. Tingvall (p.), O. R. Calvo (b.), J. Spiegel (dr.)

**28 Maxkirche, Schulstraße 10 - 12***Jazz goes Max*

Eintritt: frei

18.30 – 19.30 Blue in Green

Meditatives und Jazz: Im Zusammenspiel mit der Band gibt Franziskaner Rafael Dermund spirituelle Impulse während des Gottesdienstes zur Jazz Rally in der Altstadt. • B. Riepe (sax.), S. Marquard (b., git.)

29 Meliá Düsseldorf am Hofgarten, Inselstraße 2

Eintritt: Button

*Buena Vista Düsseldorf –
Kubanische Nacht in der Meliá Purple-Lounge*

21.30 – 23.30 Grupo Andaré

Lateinamerikanischer Salsa: Lasziver Hüftschwung, der Duft Kubas, pure Lebensfreude und melancholische Sinnlichkeit. Dies alles servieren die Künstler der Grupo Andaré mit ihren Interpretationen von Son Cubano, Merengue bis hin zu Salsa. Eigenwillig interpretierte Klassiker südamerikanischer Salsajuwelen bereichern das Repertoire ebenso wie feurige Eigenkompositionen, die den lateinamerikanischen Kontinent in seiner rhythmischen Vielfalt einfangen. Die Musiker von Grupo Andaré flirtieren mit dem Son Cubano und präsentieren ein Programm, welches kein Bein stillstehen lässt. • D. Rubio Lorenzo (voc., git.), T. d. Zahara (perc., voc.), H. Zaldivar (tp., flh., voc.), R. Bereswill (keyb.), M. Coba Cantero (voc.)



» Monkey's Fine ART Dining

31 Monkey's West, Graf-Adolf-Platz 15

Reservierung unter 0211-64 96 37 10 oder info@Monkeysplaza.com

Lauschen Sie der Jazzband beim Abendessen im Restaurant Monkey's West und erleben Sie die Vielfalt der kreativen Aromenküche von Christian Penzhorn – Reservierung erforderlich. In der Bar des Monkey's West können Sie Drinks und Musik ohne Reservierung genießen.

19.30 – 22.30 Felix Heydemann Jazzlounge



Jazz, Latin, Soul, Bossa: Dezent, charmant, aufreizend und unglaublich romantisch. So präsentiert das Ensemble die traditionellen Jazz- und Popstandards. Dabei reicht das Repertoire von Swing bis Latin, von Soul bis Pop. Die lyrische und ausdrucksstarke Stimme von Angela Luis, begleitet vom virtuosen, filigranen Gitarrenspiel Heydemanns und dem smooth groovenden Sound von Felix Petry am Saxophon, verleihen jedem Konzert eine ganz intime und einzigartige Stimmung. • A. Luis (voc.), F. Heydemann (git.), F. Petry (sax.)

32 Palais Wittgenstein, Bilker Straße 7

Eintritt: Button

19.00 – 21.00 Projekt Tamäs

Oriental Jazz: Musik verbindet. Die Bedeutung dieses schönen Sprichwortes haben die beiden jungen Musiker Turnbull und Giw immer wieder in Improvisationen und musikalischen Begegnungen erfahren. Beide sind mit ihrer Musik irgendwo zwischen Europa und dem Nahen Osten, zwischen Jazz und Orient zu Hause. Die Frage, wie sich diese beiden Pole verbinden lassen, führte sie zu dem Wort Tamäs (persisch/arabisch für Kontakt oder Berührung). Elektronisch verfremdete Töne erweitern den musikalischen Ausdruck und zeigen die Verbindung der Musiker zu Elementen aus der gegenwärtigen Jazzentwicklung. • P. Giw (tp., fl., electronics), J. Turnbull (riq, tombak, masaar, sound objects, electronics), T. Gellings (cymbals, metals, timpani), A. Al Masouri (arabic voc.), M. Kurth (el-g.), special guest from Damaskus



33 stilwerk (Basement), Grünstraße 15

stilwerk¹⁹

Eintritt: Button

21.00 – 23.00 Omer Klein Trio

New Jazz from New York: Der 27-jährige Omer Klein ist einer der hervorragendsten Pianisten und Komponisten seiner Generation. Er verbindet in seinen Liedern die Traditionen der israelischen, jüdischen und arabischen Musik, aber auch den amerikanischen Jazz und europäische sowie afrikanische Einflüsse. Diese Mischung bringt ihm seit 2007 enthusiastische Kritiken der internationalen Presse. • O. Klein (p.), N. Brandenburg (b.), Y. Sun (dr.)



36 Uerige, Berger Straße 1

Eintritt: frei, Open air



19.00 – 22.00 The Electroponics

50er Jahre Swing, R&B: The Electroponics ist eine großartige Retro-Swing-Jump-R&B-Band mit dem Sound der frühen 50er Jahre. Catch that Swing Train! • S. Hermsen (voc., harp.), R. Roodbol (b.), H. Goosen (git.), P. Stienen (dr.), I. Sieben (p.), A. d. Laar (ts.), N. Caris (tb.)

» Dinner & Jazz

37 Victorian Bistro, Königstraße 3 a

Reservierung unter 0211-86 550-10 oder info@restaurant-victorian.de

20.00 – 23.00 IndigoJazzlounge Trio

Düsseldorfs Bistro mit Kultcharakter bietet ab 19 Uhr die Kombination von Dinner & Jazz und kocht für Sie Soul Food in der Tradition der Cajun-Küche, deren Ursprung in der Jazz-Hochburg Louisiana liegt.

3-Gang-Menü: 36,00 Euro pro Person

4-Gang-Menü: 48,00 Euro pro Person

Jazz-Button-Inhaber erhalten zusätzlich kostenfrei einen Hennessy-Jazz-Cocktail.

Sophisticated Jazz, Acoustic Pop

Music: IndigoJazzlounge sind drei Musiker, deren Ideen und Charaktere sich direkt in ihrem Spiel widerspiegeln. Jazz, Bossa Nova, akustische Popmusik - eine facettenreiche Mischung in sattem Indigo-Sound. Und genau der wird auch auf der Düsseldorfer Jazz Rally mit Leidenschaft geschaffen. • I. Lühning (voc.), S. Gahler (p.), K. Kappmeyer (b.)



»freitag

powered by



1 airberlin Hangar 8, Flughafen

Schutzgebühr: 19,- Euro zzgl. Gebühren



19.00 – 21.00 **DJ Jan Christian Zeller**

21.00 – 22.30 **Gentleman & The Evolution**

Reggae, Pop: Wir schreiben das Jahr des Tigers. Es ist auch das chinesische Tierkreiszeichen, unter dem Gentleman geboren ist. Tiger gelten als sensibel, mutig und führungsstark. Tatsächlich sind dies alles Eigenschaften, die Deutschlands bekanntesten Reggae-Musiker dahin gebracht haben, wo er heute steht. Der gerade mal 35-Jährige gilt als unermüdlicher Botschafter des Reggae. „Diversity“ heißt das neue und nunmehr fünfte Studioalbum von Gentleman, das im April 2010 erscheint. Dies lässt sich frei mit „Artenvielfalt“ übersetzen. Hier bekommt man eine Ahnung davon, dass Gentleman für dieses, in Songauswahl und stilistischer Vielfalt prachtvoll gestaltete Werk, weit über die Grenzen des Genres hinausgeht und doch in ihm verwurzelt bleibt. Die unverkennbare Stimme von Gentleman umgarnt das Gemüt und schneidet doch ins Fleisch, denn hier wird Tacheles geredet. Gesellschaftskritisch wie selten geht der zwischen Köln und Kingston wirkende Künstler mit der Welt ins Gericht. Vehementer denn je fordert er Toleranz, Solidarität und Nächstenliebe. Ein Idealist, der nicht aufgibt – und der wieder brennt, der sprüht vor Leidenschaft und sein Publikum aufrüttelt, begeistern und mitreißen will. Die Welt mag grausam sein und bedrohlich wirken, man muss das Leben trotzdem zu einem Fest machen. • Gentleman (voc.), Giosi (dr.), Pollensi (keyb.), P. Hirsch (keyb.), Bertil (perc.), Andre (b.), Stahl (git.), Johanna (sax.), Tamika (backvoc.), Mamadee (backvoc.)

Nutzen Sie den Vodafone-Busshuttle: ab 18.30 Uhr, Haltestelle Heinrich-Heine-Allee/Höhe Oper. Der Shuttle fährt bis 21.00 Uhr im 10-Minuten-Takt zum airberlin Hangar 8 und nach dem Konzert wieder zurück zur Heinrich-Heine-Allee.

„Heute hier,
morgen da –
aber immer
zu Hause.“

Deutschland
und Europa ab 29€*

*One-Way-Komplettpreis auf ausgewählten Flügen inkl. Service und Meilen



airberlin.com
Your Airline.

»samstag

3 Bergerkirche, Berger Straße 18 b

Eintritt: Button

18.00 – 20.00 Soulville-Jazzsingers

Jazz, Blues, Gospel: Vor gut fünf Jahren wurden die Soulville-Jazzsingers von Barbara Beckmann gegründet und zählen 35 feste Sängerinnen und Sänger von 27 bis 70 Jahren. Mittlerweile deckt der Chor ein breites Repertoire an Jazz-, Pop- und Gospel-Songs ab. Schwerpunkte sind, neben Groove-Arbeit, Jazz- und Pop-Stilistiken, auch vokale Improvisationstechniken. Stimmbildnerisch wird der Chor von der Sängerin Eva-Maria Schroth betreut. Freuen Sie sich auf ein vokales Jazz-Feuerwerk, das unter die Haut geht. Am Klavier begleitet von dem bekannten Düsseldorfer Jazz-Pianisten Ralf Butscher und Mr. Groove am Kontrabass: Walfried Böcker • B. Beckmann (ld.), R. Butscher (p.), W. Böcker (acc.-b.)

5 Block House, Kurze Straße 1/Ecke Burgplatz

Eintritt: Button

12.30 – 15.30 Cartwheelers

Dixie: Als Bekenntnis zu ihrer Heimatstadt Düsseldorf, deren Wahrzeichen ein Radschläger ist, nannte sich die Band „Cartwheelers“. Schnell wurde die Band bekannt, und die Engagements gingen über die Stadtgrenzen hinaus. Es folgten Auftritte in ganz Deutschland und auch im Ausland, u. a. ein Konzert mit den Gipsy Kings an der Côte d'Azur. Heute zählen die Cartwheelers zu den ältesten Bands im Raum Düsseldorf und einige der Gründungsmitglieder sind immer noch dabei und swingen, swingen, swingen ...! • M. Bothe (tp.), C. Küpper (tb.), F. Probst (cl.), M. Langer (sous., b.), A. Buschmann (bj.)

**6 Brauerei Zum Schiffchen**, Hafensstraße 5

Eintritt: Button

19.00 – 22.00 Jazzkonfekt

Swing, Blues, Latin, Soul, Dixie, Evergreens: Fünf exzellente Musiker mit zwölf verschiedenen Instrumenten und einem ausgesuchten Repertoire von Armstrong bis Zarah Leander. Lassen Sie sich begeistern von einer perfekten Mischung aus Professionalität und Herzlichkeit, präsentiert durch eine amüsante Moderation. • M. v. Dits (tp., flh., tb., voc.), M. Humpert (tb., p., g., voc.), W. Scheelen (git., bj., voc., harp.), P. Issig (b., tba.), U. Seiffert (dr., wb.)



4. JAZZ Wettbewerb Palma Comercial 2011

JAZZ WETTBEWERB PALMA COMERCIAL.
FEBRUAR UND MÄRZ 2011

Ajuntament de Palma





ZÜBLIN

» Night of Jazz

7 Burgplatz, Konzertzelt

Eintritt: Button

18.30 – 20.00 Nils Wülker Group

Pop Jazz, Swing, Klassik: Pragmatisch, prägnant und unprätentiös - das ist unverkennbar Nils Wülkers Handschrift. Er groovt, funkt und rockt. Eine vibrierende Mischung aus Kraft und Leichtigkeit - ob das noch Jazz ist? „Mich interessiert nur: Ist die Musik intensiv? Dann packt sie mich,“ so Wülker selbst. Dass diese Musik ihre Wurzeln im Jazz hat, aber Pop, Klassik und die modernen Singer und Songwriter nicht außer Acht lässt, hört man gern. Dass sie spannend ist und in sich ruht, bei aller Dramaturgie und Stringenz eben auch besonders vielfältig, dazu so eingängig wie außergewöhnlich, merkt man sofort. Das Beste an Nils Wülkers erfolgreichem Wagnis: Wer zuhört, der gewinnt auch. • N. Wülker (tp., flh.), J. v. Klewitz (sax.), L. Duppler (p., keyb.), A. Jansen (git.), D. Fuhr (b.), J. Dohle (dr.)



© Werner Pawlok

20.30 – 22.00 Jazz Rally Soul Session

Soul, R&B: Eigens für die 18. Düsseldorfer Jazz Rally wurde dieses erstklassige Ensemble aus internationalen Musikern zusammengestellt. Stephan Ulmann arbeitet als Komponist und Musikproduzent - aber vor allem ist er Gitarrist und Sänger aus



Butch Williams

Vanessa Epkenyong
Dacia Bridges

Stephan Ulmann



ZÜBLIN

Night of Jazz «

Leidenschaft. Butch Williams Repertoire reicht von Soul, Gospel, Blues und Rock bis hin zu Jazz, auch bei R&B und Hip-Hop-Flava ist er ganz in seinem Element. Die stimmungswaltige junge Soul-Diva Vanessa Epkenyong stand bereits mit den hochkarätigsten Sängern und Bands auf der Bühne. Die in Michigan geborene Sängerin Dacia Bridges tourte schon in jungen Jahren mit ihrer Band „Tape“ mit Bands wie „Limp Bizkit“ und „Die Ärzte“ und erzielte damit internationale Aufmerksamkeit. • B. Williams (voc.), D. Bridges (voc.), V. Epkenyong (voc.), S. Ulmann (voc.), M. Germer (dr.), A. Sälzer (b.), G. Geiger (keyb.), Wolfman (org.), I. Fullwood (sax.)



8 Jazz TOTAL Bühne

Carsch-Haus-Pavillon,

Heinrich-Heine-Allee

Carsch-Haus
DÜSSELDORF

Eintritt frei, Open Air



15.30 – 18.30 Schautermann-Tillies-Jazzband

Dixieland, Blues, Swing: Die traditionelle Duke Ellington Komposition „Shout'em Aunt Tillie“, lange Zeit Erkennungsmelodie der Band, gab der Gruppe den Namen. Wenn man den englischen Titel nachlässig ausspricht, kommt dabei „Schautermann Tillie“ heraus. Von ihren Fans werden die Musiker kurz „Schautermänner“ genannt. Unter Schauter versteht man hierzulande „Schlitzohr“ oder „Schalk“, der immer zu neckenden Streichen aufgelegt ist. So ist auch ihre Musik angelegt: manchmal neckisch, fröhlich, unbeschwert, aber auch fetzig, mitreißend und mit einem Schuss Ernsthaftigkeit.

• W. „Winni“ Faust (cl., sax.), R. „Locke“ Koenzen (tp., voc.), M. Gerke (tb.), N. „Norri“ Koerfer (git., bj.), R. „Puhl“ Ophei (bj.), L. Fliescher (b.), R. Schlüter (dr.)





8 Jazz TOTAL Bühne
Carsch-Haus-Pavillon,
 Heinrich-Heine-Allee

Carsch-Haus
 DÜSSELDORF

Eintritt frei, Open Air



19.00 – 22.00 **The Dusty-Lane-Jazzband**

Dixieland: Von ihrer Gründung im Jahre 1960 an hat sich die Dusty-Lane-Jazzband einen großen Freundeskreis erspielt und ist mittlerweile auf nationalen wie auch internationalen Jazzfestivals in Italien, Frankreich, Holland, Belgien, der Schweiz und beim Kaasmos-Jazzfestival in Finnland aufgetreten. Stilistisch präsentiert die Dusty-Lane-Jazzband swingende Dixielandmusik der Chicago-Spielweise. • H. Ramacher (tp.), E. Kuckartz (tb.), K. Wegener (cl., sax.), P. Mischke (keyb.), A. Runge (b.), W. Towet (dr., voc.)

9 Destille, Bilker Straße 46

Eintritt: Button

21.00 – 24.00 **Bel Sonics**

Classic Chicago Blues: Die Band wurde aus dem Gedanken heraus geboren, dem Blues in seiner Ursprungsform ein modernes Gesicht zu geben. Das heißt: Kompositionen z. B. aus den 20er Jahren aufzugreifen und so tanzbar und groovy zu spielen, wie es nach heutigen Standards möglich ist. Die seit frühester Jugend bestehende Liebe zum Blues läßt keine Zweifel an den Arrangements aufkommen - hier regiert ein untrügliches Bauchgefühl, das es erlaubt, diesen immensen Bogen von immerhin über hundert Jahren Musikgeschichte zu spannen und eine eigene frische Interpretation dieser teils legendären Musik zu ermöglichen. • M. Fingland (voc., git.), H. „Hakki“ Küsters (git.), U. Swillens (el-b.), K. Billker (dr.)



10 Deutsche Oper am Rhein/1. Rang, Foyer

Heinrich-Heine-Allee 16 a

Eintritt: Button

23.00 – 00.30 **The Scott Hamilton Quartet**

Swing: Das Who's Who des Jazz nennt Scott Hamilton unverblümt den „Swing Messiah“. Über ihn äußerte sich der amerikanische Jazzkritiker Whitney Balliett begeistert: „Es ist, als ob Coleman Hawkins, Ben Webster und Lester Young in einer Person zurückgekehrt wären!“ Dabei hat Scott Hamilton durchaus aber zu einer eigenen Stimme gefunden, die sich durch Eleganz, einen relaxten, einfallreichen Swing und



großes Improvisationsvermögen auszeichnet. Scott Hamilton gehört heute weltweit zu den gefragtesten Tenorsaxophonisten und ist zweifellos der bedeutendste Swingsaxophonist der heutigen Zeit.
 • S. Hamilton (sax.), S. Brown (dr.), O. Polziehn (p.), I. Heller (b.)

14 Forum der Stadtparkasse Düsseldorf, Berliner Allee 33



Eintritt: Button

21.00 – 21.50 **Paul van Kemenade Trio – „Two horns and a bass“**

Modern Jazz: Zwei Gruppen, ein Konzert! Den Anfang macht das Trio mit den fantastischen Musikern Mahieu und Vloeimans, das auch schon die neueste CD des niederländischen Musikers van Kemenade mit einspielte. Auf der CD „Two horns and a bass“ finden sich außerdem großartige Stücke von van Kemenade, die er mit anderen kleinen Gruppen, u. a. mit Harmen Fraanje, Michiel Braam, Ray Anderson, Han Bennink, Frank Möbus, Ernst Glerum u. v. m. aufgenommen hat.
 • P. v. Kemenade (as.), W. Mahieu (b.), E. Vloeimans (tp.)

22.10 – 23.00 **Paul van Kemenade Quintet**

Modern Jazz: Mit van Kemenades eigenem Quintet, das schon seit 1982 leidenschaftlich gemeinsam spielt, geht es direkt im Anschluss jazzig in der Stadtparkasse weiter. Van Kemenade, der bereits seit 1978 auf der Bühne steht, ist einer der führenden Altsaxophonisten der Niederlande. Im Jahr 2000 wurde ihm die niederländische „Ouvre“-Auszeichnung für Jazzmusiker sowie der „Boy-Edgar-Preis“ verliehen. Außerdem ist er Initiator des seit 1993 jährlich stattfindenden „Stranger than Paranoia Festival“ in Tilburg, Niederlande.
 • P. v. Kemenade (as.), L. Boudesteijn (tb.), R. Godefroy (p., el-git.), W. Mahieu (b.), P. Bast (dr.)



Night of Jazz

15 Henkelsaal im Schlösser Quartier Bohème,

Ratinger Straße 25

Eintritt: Button

ab 22.00 **Mojo Club**

Dancefloor Jazz: Die Original Jazz Rockers haben nicht nur ihren Dancefloor Jazz im Plattenkoffer, sondern noch als special guest „Energie Du Verre“ im Gepäck. Definitely one night to remember! Neben der bereits 13 Ausgaben umfassenden, erfolgreichsten deutschen Dancefloor Jazz Compilation Reihe „Mojo Club presents ...“ hat Chef-Compiler Oliver Korthals, als Mojo Mitbegründer und Mann der ersten Stunde, auf Tour immer wieder bewiesen, wie frisch das Repertoire



© Philip Glaser

Oliver Korthals



in den Schallplattenkisten der Original Jazz Rockers ist. Außer unbekanntem Klassikern und Neuentdeckungen vergangener Dekaden tummeln sich auf seinen Plattentellern auch etliche aktuelle Produktionen, die den Mojo Spirit in sich tragen. Handgemachte Musik, die sich dem Jazz verbunden fühlt, hat immer Konjunktur! Der Mojo Club on Tour ist mehr als reines DJ-Programm: „Haustrommler“ Sönke Düwer, seit Beginn als ständig wiederkehrender Gastmusiker dabei, stellt auf der Jazz Rally sein neuestes Projekt „Energie Du Verre“ live vor. • O. Korthals (dj), S. Düwer (dr.)



Energie Du Verre/
Sönke Düwer

16 **Ibach-Saal**, Berger Allee 2

Eintritt: Button

20.00 – 21.45 Leszek Kulakowski Trio



Chopin zwischen Klassik und Jazz:

Ein Ausnahme-Konzert der Superlative im Chopin-Jahr 2010. Für die 18. Düsseldorfer Jazz Rally holt das Polnische Institut Düsseldorf das Leszek Kulakowski-Trio, eine der besten polnischen Jazzformationen aus Slupsk/Stolp im Norden Polens, nach Düsseldorf. Leszek Kulakowski, Kom-

ponist, Jazzpianist, Hochschul-Pädagoge und Musiktheoretiker, in Kritiken als „Jazz-Visionär“ beschrieben, absolvierte die Danziger Musikakademie (Violin-Klasse). Er wird als „Meister der dritten Strömung“ gepriesen, der wie kein anderer die zeitgenössische Musik mit Jazz vereint. Die Jazz-Bearbeitungen der Musik von Frederic Chopin sind auch auf seiner Meister CD „Chopin and Other Songs“ veröffentlicht worden. Erleben Sie Chopins Mazurkas, Präludien und Nokturnen auf eine Art, die Sie bisher nicht kannten. • L. Kulakowski (p.), J. Pelc (dr.), P. Kulakowski (b.)

Mit freundlicher Unterstützung



Landeshauptstadt
Düsseldorf



Aktuelle Infos,
Programmänderungen
und Bandinfos finden
Sie im Internet!

www.duesseldorfer-jazzrally.de



18 **Johanneskirche**, Martin-Luther-Platz 39

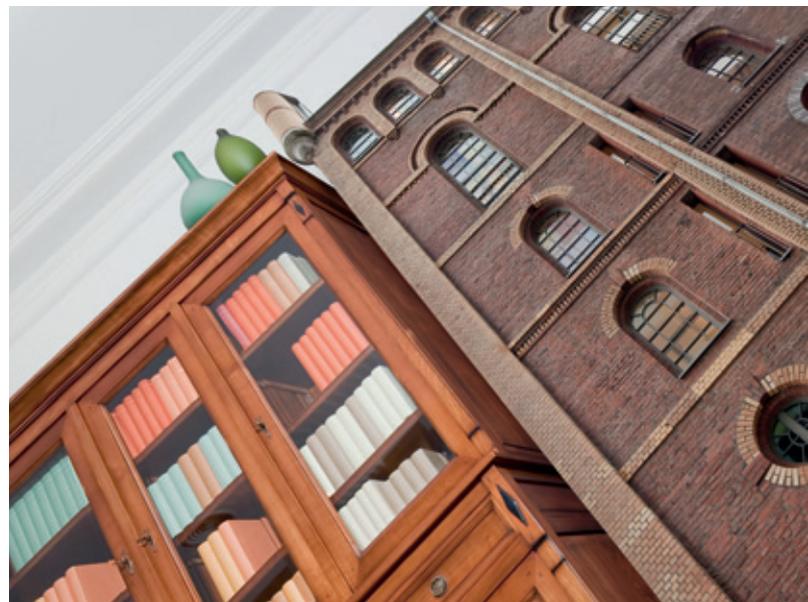
Eintritt: Button

**17.00 – 19.00 Hendrik Meurkens
Samba Jazz Quartet**

Samba, Jazz: Einige der herausragendsten Künstler der New Yorker Szene haben sich in „Hendrik Meurkens Samba Jazz Quartet“ zusammengefunden, um die Musik aus dem „Great Brazilian Songbook“ aus der Sichtweise des Jazz zu interpretieren. Gespielt werden neben



einschlägigen Standards hauptsächlich Kompositionen aus der Feder von Hendrik Meurkens. Der einzigartige Sound der Band definiert sich über Hendrik Meurkens' „Markenzeichen“, über den Sound der Jazzharmonica und dem Vibraphon - ergänzt durch die fantastisch swingende Rhythmsection. • H. Meurkens (harp., vib.), R. Zielke (p.), G. Castro (b.), Z. Ferreira (dr., perc.)



10 Jahre zuhause in Düsseldorf.

19 JUTA-FFT, Kasernenstraße 6

Eintritt: Button

21.00 – 22.30 Mara & David

Acoustic Passion: Bei den mitreißenden Live-Shows des Dresdner Songwriter-Duos der Extraklasse verschmelzen Stimme und Gitarre zu einer kraftvollen Einheit. Wenn Davids Finger filigran über das Griffbrett fegen und Maras warme, gefühlvolle Stimme erklingt, dann schwebt der Raum. Was der studierte Gitarrist seinem Instrument entlockt, grenzt an Perfektion. Dort verweben sich intelligente Harmonien und lässig treibende Rhythmen zu einem ganz besonderen Klangteppich, auf dem Mara von Fernes Stimme förmlich davonfliegt. • M. v. Ferne (voc.), D. Sick (git.)

**21 Kasematten/Frankenheim Ausschank**,
Rheinufersperrpromenade

Eintritt: frei, Open air

**12.00 – 15.00 Schräg: die ultimative Blaskapelle**

Marchingband: Ohne Strom - mit Witz und Show ist diese Formation seit 1995 in Europa unterwegs. Unter der Leitung des charismatischen Saxophonisten Thomas Hennemann spielt die Brassband Musik jeder Stilrichtung von 1920 bis heute. Eigene Kompositionen und großartige Performancekunst ergeben ein abwechslungsreiches Bild und runden das Programm ab. • T. Hennemann (as.), M. Behrend (ts.), S. Golinski (tba.), F. A. Arff (dr.), M. Hansen (dr.)

22 KIT/Café Curtiz, Mannesmannufer 1 b

Eintritt: frei

22.00 – 2.30 SummerJazz-Lounge

Loungemusic: „Tag am Meer“, „Haus am See“ und nun zum ersten Mal die „Nacht am Fluß“ - SummerJazz-Lounge im Cafe Curtiz/KIT: Schlieter & friends und Gottlob+Ostendorf heißen Sie willkommen zum After-Konzert-Treffpunkt der Jazz Rally. Hier können Sie chillen und relaxen mit einem Sundowner in der Hand und einem entspannten Blick über den Rhein, dazu groovige „SummerJazz“-Tunes aus einem Cocktail von Nu Bossa & Brazil über Soul-Jazz zu Bar- und Smooth Jazz.“ • D. Gottlob (dj), B. Ostendorf (dj)

**23 Kommödchen/k bar**, Kay-und-Lore-Lorentz-Platz

Eintritt: Button

23.30 – 1.30 Mathias Haus & Philipp van Endert

Lyrischer Modern Jazz: 1996 initiierten Mathias Haus und Philipp van Endert ihr Duo im Rahmen der Düsseldorfer Jazz Rally mit ihrem ersten Konzert in dieser Besetzung. Nach 14 national und international aktiven Jahren feiert dieses „Kultur-Botschafter-Düsseldorf-Duo“ an diesem Abend die Präsentation ihrer dritten CD - wieder im Rahmen der Düsseldorfer Jazz Rally. • M. Haus (vib.), P. v. Endert (git.)



» Dinner & Jazz

25 Lindner Hotel Rhein Residence,
Kaiserswerther Straße 20

Reservierung erforderlich unter 0211-49 99 922

19.00 – 22.00 Bald'n'Blond

Jazz Dinner im Restaurant La Résidence
Kulinarischer Jazz-Genuss!

Preis: 35,00 Euro pro Person

Küchenchef Daniel Melles hat ein exquisites
7-Gang-Amuse-bouche-Menu für Sie zusammengestellt.
Als Jazz-Button-Inhaber genießen Sie zusätzlich einen
Begrüßungscocktail.



Bossa Nova, Jazz, Pop: Das Duo „Bald'n'Blond“ kommt aus Düsseldorf und macht unvergleichlichen Bossa Nova, Jazz und Pop. Es besteht aus Heiko Köbert und Silke Roggermann und ist der Meinung: „Über Musik zu sprechen, ist wie über Architektur zu tanzen.“ • H. Köbert (git.), S. Roggermann (voc.)

26 Marktplatz  **Bühne** (am Rathaus)
Eintritt: frei, Open air 
18.30 – 20.00 **Gewinner des Jazz-Wettbewerbs auf Mallorca**

Zum vierten Mal unterstützt das mit der Landeshauptstadt Düsseldorf befreundete Palma de Mallorca die Jazz Rally mit einem eigenen Beitrag. Nach „My friend Marcko“ im vergangenen Jahr können sich die Jazzfans jetzt auf den Sieger eines Wettbewerbs freuen, der erstmals nicht nur in Spanien, sondern international ausgeschrieben wurde. Die Gewinnerband wird im April in Palma de Mallorca ermittelt und stand daher bei Redaktionsschluss des Programmheftes noch nicht fest.

Mit freundlicher Unterstützung

Landeshauptstadt
Düsseldorf

Ajuntament de Palma

20.30 – 22.00 **Klaus Esser Big Band & Manfred Schoof**

Rockiger Swing, Pop, Modern Jazz: Seit nunmehr 39 Jahren spielt die Klaus Esser Big Band gemeinsam. Sie ist für Jazzmusiker, egal ob Hobby- oder Profimusiker, in Düsseldorf und Umgebung zu einer festen Institution geworden. Das Repertoire der Band umfasst ca. 350 Kompositionen und Arrangements der Big Band Ära sowie Erfolgsstücke der internationalen Musikszene und Evergreens. Man hat immer ein offenes Ohr für Nachwuchsmusiker. Der legendäre Trompeter Manfred Schoof spielt als Gastsolist auf der Jazz Rally. • Leitung: R. Alm, Gastsolist: M. Schoof (tp., fh.)

32 Palais Wittgenstein, Bilker Straße 7

Eintritt: Button

18.30 – 21.00 **Lennart Nevrin Trio + My Swedish Soul plays Jazz**


Folk and Modern Jazz: Schon Anfang der 60er Jahre hat eine Reihe schwedischer Jazzmusiker den Charme der melodiosen - teils fröhlichen, teils melancholischen - Volksweisen ihrer Heimat für sich und ihre Musik wiederentdeckt. Der Pianist Lennart Nevrin baut heute in

anschaulicher Weise diese Brücke zwischen alter schwedischer Folklore und moderner Jazztradition weiter. Mit Finesse und Eleganz interpretiert er in dem unverwechselbaren Stil von Erroll Garner, den er vor 40 Jahren in Schweden persönlich traf und dessen Art des Pianospiele ihn bis heute inspiriert. Jazz auf Schwedisch – ein absolutes Hörvergnügen nicht nur für Schweden! • L. Nevrin (p.), N. Brandenburg (b.), R. Marx (dr.), C. Peschel (perc.)

33 stilwerk (Basement), Grünstraße 15
stilwerk 

Eintritt: Button

22.00 – 24.00 **Soleil & Band**

Jazz, Soul, Gospel, Latin: Soleil und Band präsentieren einen Abend mit Musik voller Poesie, die Jazz, Soul, Gospel und Latin miteinander vereint. Kompositionen aus ihrer eigenen Feder, in denen sie ihre persönlichen Erfahrungen und Gefühle zum Ausdruck bringt, aber auch ausgesuchte Songs, in denen Soleil mit kraftvoller und zugleich gefühlvoll sanfter Stimme es vermag, tief einzutauchen und ihnen so eine eigene Note zu geben. Soleil zieht das Publikum mit ihrer warmen, ausdrucksstarken Stimme und ihrer faszinierenden Ausstrahlung in den Bann und nimmt es mit auf eine musikalische Reise voller Emotionen und ausgelassener Lebensfreude. • S. Niklasson (voc.), U. Brodersen (git.), S. Gahler (p.), N. Brandenburg (b.), A. Griefingholt (dr.)


34 Stone im Ratinger Hof, Ratinger Straße 10

Eintritt: Button

21.00 – 23.00 **Al Supersonic & The Teenagers**

Northern Soul: Seit ihrer Gründung in einem Jugendheim in Granada (Spanien) vor vielen Jahren ist den Teenagers klar, welche musikalischen Einflüsse und welchen musikalischen Geist sie weitergeben und vermitteln möchten. Dabei stand afro-amerikanischer Soul aus den 60er und 70er Jahren ganz oben auf ihrer Liste. Northern Soul mit seiner Kultur und Musik ist eine große Leidenschaft der Teenagers. „Wir sind oder machen keinen Soul, der Soul macht erst uns“. Auf Konzerten unterstützten sie schon Legenden des 60s Soul wie Dean Parrish und P.P. Arnold, waren Vorgruppe von The Jam und ihre erste Single war bereits nach wenigen Wochen ausverkauft. Smart und mit „Street Attitude“ verstehen und übersetzen sie die Sprache der Musik und lassen das Wesentliche des Motown, Atlantic und Raresoul wieder aufleben. • Al Supersonic (voc., git.), V. Spin (org., keyb.), V. Mac Manaman (tb.), J. Almendros (ts.), J. Frias (dr.), G. Fernandez (b.)


anschließend **DJ Biedka & die Soulbuddies**

Als Djs fungieren Biedka und die Soulbuddies. Jahrelange Erfahrung auf beiden Seiten – da weiß man einfach, was gut ist. Zum Stillstehen wird keine Zeit bleiben.

www.duesselderfer-jazzrally.de

»samstag

35 Straßenbahn, Heinrich-Heine-Allee  Rheinbahn

Eintritt: Button

Die Bahn fährt jeweils zur vollen Stunde pünktlich (18.00, 19.00, 20.00 Uhr) ab Heinrich-Heine-Allee (Bahnsteig 6), Hunsrückensstraße, Richtung Bilk bis zum Depot „Am Steinberg“ und zurück. Bitte seien Sie rechtzeitig vor Ort, da die Bahn wegen des regulären Linienverkehrs nicht warten kann.

18.00 – 21.00 Tohuwabohu Quartett

Blaskapelle, Jazz-Combo, Funk, Latin: Tohuwabohu ist die perfekte Symbiose aus allem. Die mobile Band spielt moderne Blasmusik und choreographierte und inszenierte Hits aller Stilrichtungen. Dabei entwickelt sie eine lebendige und interaktive Verbindung zum Publikum durch anspruchsvolle, mobile Livemusik (Jazz/Rock/Pop) mit kleinem Straßentheater (Choreographie, Tanz, Gesang etc.). Der Jazzkenner wird das ein oder andere bekannte Gesicht entdecken! Tohuwabohu spielt bekannte Hits, Ohrwürmer und Gute-Laune-Songs und zeigt, dass Blasmusik in Bewegung nicht automatisch Marschmusik bedeutet. • B. Winterschladen (sax.), E. Pallada (tp.), R. Hellenthal (sous.), M. z. Oven (dr.)

36 Uerige, Berger Straße 1Eintritt: frei, Open air **14.00 – 18.00 The Bourbon Street Stompers**

Dixieland: Nomen est omen: Wie ein guter Bourbon reift die seit 1995 in dieser Besetzung unverändert bestehende Band mit jedem neuen Jahr. Seit jeher Garant für gepflegten New Orleans Jazz und Swing, gehen sie in ihrem Repertoire zum wahren Ursprung der klassischen, schwarzen New Orleans Musik der 20er und 30er Jahre: dem Hot Jazz! • O. Kalytta (tb.), H. Sachs (cl., ss., as., ts., bs.), G. Sachs (tp., flh.), A. P. Stephan (dr., wb.), D. Wehsarg (b., voc.), R. Richter (bj., g.), C. Bernoth (p.)

19.00 – 22.00 When Roby „Supersax“ Edwards meets TB4Q

Rhythm'n'Blues, Jazz, Rock'n'Roll: Sie spielen einen tollen Rhythm'n'Blues, coolen Jazz-Groove und Rock'n'Roll und bringen damit einfach alle zum Tanzen. Zur Jazz Rally präsentiert TB4Q den Weltklasse-Saxophonisten „Mr. Supersax“ Roby Edwards. • R. Edwards (sax.), J. B. Biesmans (voc., sax.), B. Stevens (voc., b.), F. Gomez (dr., perc.), Basie J. (p., org., keyb., voc.), M. Gomez (git.)

DER INTERNATIONALE MULTIDIENSTLEISTER FÜR FACILITY SERVICES.

**CATERING****CLEANING****SECURITY****TECHNICAL SERVICE****AIRPORT SERVICE****CLINIC SERVICE****PERSONAL SERVICE**

KLÜH Service Management GmbH,
Am Wehrhahn 70, 40211 Düsseldorf, Tel.: 0211/90 68-0,
Fax: 0211/90 68-17 0, E-Mail: internet.info@klueh.de,
www.klueh.de

2 Audi Zentrum Nordrhein, Oberbilker Allee 98

Eintritt: frei

12.00 – 15.00 Schräg: die ultimative Blaskapelle

Marchingband: Ohne Strom - mit Witz und Show ist diese Formation seit 1995 in Europa unterwegs. Unter der Leitung des charismatischen Saxophonisten Thomas Hennemann spielt die Brassband Musik jeder Stilrichtung von 1920 bis heute. Eigene Kompositionen und großartige Performancekunst ergeben ein abwechslungsreiches Bild und runden das Programm ab.

- T. Hennemann (as.), M. Behrend (ts.), S. Golinski (tba.), F. A. Ruff (dr.), M. Hansen (dr.)

5 Block House, Kurze Straße 1/Ecke Burgplatz

Eintritt: Button

12.30 – 15.00 Hotz & Co. swingin' stories

Facettenreicher Jazz mit eigener Note: Der Bassist Norbert Hotz hat sein Jazztrio zusammengeführt, um einen dritten Weg zwischen ambitioniert gespielter Musik und hintergründig humorvoller Darbietung zu beschreiten. Gemeinsam mit den Herren Lipski und Rumpf besteht nun ein Trio kongenialer Musiker, die sich dieser Aufgabe immer wieder neu stellen.

- N. Hotz (acc.-b.), R. Lipski (p., sax.), M. Rumpf (dr.)

6 Brauerei Zum Schiffchen, Hafestraße 5

Eintritt: Button

17.00 – 19.30 Sascha Klaar

„The Devil“ bringt nicht nur die Tasten zum Glühen, sondern auch die Herzen seines Publikums. Mit der Fingerfertigkeit eines Jerry Lee Lewis, den Entertainerqualitäten eines Udo Jürgens und dem unermüdlichen Einsatz seiner Band „The Rockets“ macht er jeden Abend zu einem unvergesslichen Event für alle Altersgruppen. Sein Erfolg gibt ihm Recht: Er ist Gewinner des Internationalen Showpreises 2007, Entertainer des Jahres 2004, Künstler des Jahres 1999 und 1996. Durch seine unerschöpfliche Energie, die sich in seiner Musik wider-

spiegelt und durch die Nähe zu seinen Fans, ist Sascha Klaar nicht nur authentisch, sondern auch absolut „crazy“. Wenn Musik Leidenschaft bedeutet, dann ist Sascha Klaar Musik pur!

- S. Klaar (p., voc.), T. Feldmann (sax., harp.), D. Brand (dr.)



Der Audi A1. Der nächste große Audi.

Weniger als vier Meter lang, aber mit ganz großen Qualitäten: der Audi A1. Hochemotionales, progressives und sportliches Design. Unglaublich vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten – und modernes Infotainment wie ein Großer. Wieder ein zukunftsweisender Audi voller Ideen. Mit effizienten Technologien und intelligenten Fahrerassistenzsystemen. Ein Audi, den es so noch nie gab. Der nächste große Audi. Ein Klick auf www.audi.de/a1 wird Sie noch mehr begeistern.

Schon bald bei uns bestellbar.**Autohaus Adelbert Moll
GmbH & Co. KG**

Schiessstr. 40, 40549 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 94 46-18 24, Fax: 02 11 / 94 46-18 82
info@moll.de, www.audi-moll.de

**Audi Zentrum Nordrhein
Gottfried Schultz GmbH & Co. KG**

Oberbilker Allee 98, 40227 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 77 04-0, Fax: 02 11 / 77 04-3 92
info@gottfried-schultz.de, www.audi-zentrum-nordrhein.de

» Audi Night of Jazz

autohaus adelbert moll
Audi Zentrum Nordrhein

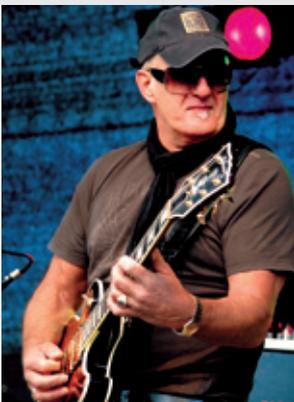


7 Burgplatz, Konzertzelt

Eintritt: Button

18.30 – 20.00 Jan Akkerman & Band

Rock, Blues, Swing: Der niederländische Gitarrist Jan Akkerman gilt als eines der wenigen „Wunderkinder“ der europäischen Pop- und Jazzszene. Bereits mit zwölf Jahren nahm der 1946 in Amsterdam geborene Musiker seine erste Platte auf. Weltweit bekannt wurde er schließlich in den frühen 70er Jahren als Mitglied der holländischen Art-Rock-Band „Focus“ mit den berühmten Welthits „House of the King“ und „Hocus Pocus“. Ab 1977 spielte er mit verschiedenen Musikern, u. a. im Duo mit Joachim Kühn und im Trio mit Ali Haurand und Pierre Courbois. • J. Akkerman (git.), C. Molenaar (keyb.), W. Meischke (b.), M. v. d. Berg (dr.) © Henry Krul



20.30 – 22.00 Omar



Neo-Soul: Der 39-jährige Sänger, Songwriter und Produzent Omar Lye-Fook gilt seit nunmehr fast zwei Jahrzehnten als die Gallionsfigur der britischen Neo-Soul Bewegung. Seine Live-Shows sind eine Offenbarung an strotzender Lebendigkeit bei gleichzeitig seelenvollem Tiefgang: upfront, fresh & direct! Für sein Publikum

ist Omar ein seltener Glücksfall. Mit musikalischer Kompromisslosigkeit und künstlerischer Glaubwürdigkeit schaffte es Omar immer wieder, einem sich anbahnenden Pop-Star-Rummel aus dem Weg zu gehen. Dafür verehren ihn Künstlerkollegen wie India.Arie, Erykah Badu, Angie Stone, Gilles Peterson und Stevie Wonder. • O. Lye-Fook (voc., keyb.), D. Abraham (dr.), H. Gondwe (git.), C. McNeish (b.), L. Cameron (keyb., voc.), S. Lye-Fook (voc.), C. Ballin (voc.)



8 Jazz TOTAL Bühne
Carsch-Haus-Pavillon,
Heinrich-Heine-Allee

Carsch-Haus
DÜSSELDORF

Eintritt frei, Open Air



12.00 – 15.00 Ali Claudi's „The Groove“



Rhythm & Blues, Funk: In dieser Formation haben sich vier Spitzen-Musiker der deutschen Jazzszene zusammengefunden, um sich der Souljazz-Musik der 60er Jahre, dem modernen Rhythm & Blues und dem zeitgenössischen Funk zu widmen. Kochende Orgelsounds, packende Saxophon- und Gitarren-Soli, getragen von einem kongenialen Schlagzeug-Drive. Das ergibt einen Jazz „back to the roots“. Die Band hat seit ihrer Gründung im Jahr 2000 mit ihrer mitreißenden Musik bereits einige hundert Festival- und Club-Konzerte gegeben. Ihre aktuelle CD „The Groove live - cooking up“ zeigt ihr hohes Niveau und ihren packenden Sound. Hier sind höchst erfahrene Solisten am Werk, die ihr Publikum durch musikalischen Charme und Spielwitz in ihren Bann ziehen. • A. Claudi (git., voc.), U. Haselhorst (sax., fl.), K. Billker (dr.), H. G. Adam (organ-keyb. & pedal-b.)

15.30 – 18.00 Jazzbones Sextett

Dixieland: Die Musik lebt von der Improvisation und dem spontanen gemeinsamen Zusammenspiel. So entstehen bei jedem Song immer wieder neue Melodien und Arrangements und manchmal auch noch etwas ganz Anderes. Das macht jeden Auftritt der Jazzbones zu einem besonderen Erlebnis und immer wieder spannend. • C. Viehsehn (tp.), O. F. Münhoven (cl., sax.), M. Schmelzer (tb.), J. Aschoff (bj., voc.), P. G. Ulrich (b.), J. Behrends (dr.)

9 Destille, Bilker Straße 46

Eintritt: Button

20.00 – 23.00 John C. Marshall band & guests



Westcoast Jazz: Ein musikalischer Leckerbissen für alle, die ein vielseitiges Blues-repertoire mit Jazz- und Funkelementen lieben. Der in London geborene, unverwechselbare Gitarrist mit der schwarzen Stimme verfügt über eine makellose Technik, die rasend schnelle Läufe mit Wärme und Ausdruck verbindet.

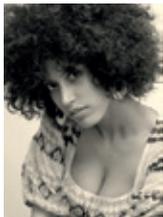


11 Düsseldorf China Center, Königsallee 106

Eintritt: Button

18.00 – 19.45 **Tesirée Priti**

Soul, Pop und R&B: Tesirée Priti, in Afrika geboren, singt seit ihrem vierten Lebensjahr. Ihre Musikerfahrungen sind geprägt durch den Einfluss unterschiedlicher Kulturen. Ihre Mutter ist Afrikanerin und ihr Vater Inder. Sie kann von sich behaupten, das Beste beider Welten in ihrer Musik zu vereinigen. Ihr Leben in Afrika und dann in Kanada ermöglicht der jungen Sängerin, sich in unterschiedlichen Musikstilen auszudrücken. „Prit“ steht im Indischen für „Liebe“. Tesirée Pritis Liebe zur Musik wächst und wächst und sie fühlt sich mit herzerreißenden Balladen genauso wohl wie mit Rock, Pop und auch klassischer Musik.



• T. Priti (voc.), J. Freitas (git.), S. Motz (p.)

12 Flughafen C (Abflug/Airport Arkaden)

Eintritt: frei

11.00 – 14.00 **Volle Kanne**



Marching: Von „I Feel Good“ bis „Just a Gigolo“, von Original Dixieland mit Banjo und Waschbrett bis zu Soul, Blues Brothers, Beatles, Police und NDW mit Drums und E-Gitarre. Ihre goldenen Stimmen lassen Louis Prima und Sting vergessen, die E-Gitarre jauchelt und die Drums grooven. Gespielt wird Musik zum Tanzen, Lachen und Mitsingen. • J. Wippich (as., voc.), D. Tiborc (ts.), T. Wille (sous.), M. v. Stiphaut (git.), P. Fa (dr.)

13 Flughafen C (Abflug/B2B Handelsblatt Café)

Eintritt: frei

14.00 – 16.00 **Jörg Hegemann – Boogie Woogie Piano**



Boogie Woogie: Mit Jörg Hegemann spielt ein Spezialist und Meister des Boogie Woogie bei der Düsseldorfer Jazz Rally. Er lässt „die heißeste Musik, die je für das Klavier erfunden wurde,“ wieder aufleben und nimmt sein Publikum mit in das musikalische Chicago der 30er Jahre.

• J. Hegemann (p.)

Aktuelle Infos, Programmänderungen und Bandinfos finden Sie im Internet!

www.duesseldorfer-jazzrally.de

12 Flughafen C (Abflug/Airport Arkaden)

Eintritt: frei

15.30 – 18.00 **The Happy Gangstas**

Polka, Jazz, Cha Cha Cha: Zupackend gespielte Volksmusik von gestern, heute und übermorgen. Jazz-Improvisationen würzen die Ohrwürmer aus vielen Ecken des Erdballs. „La Paloma“ erklingt mit allem Fernweh dieser Welt, Balkanrhythmen verschmelzen mit Trompeten-Kapriolen, da werden amerikanische Evergreens mit soviel Drive dargeboten, dass dem Swing-Tänzer die Waden wackeln. • Blasius M. (tp.), Rolf S. (git.), Peter T. (dr.)



präsentiert

15 Henkelsaal im SCHLÖSSER Quartier Bohème, Ratinger Straße 25

Eintritt: Button

21.30 – 23.15 **Nils Gessinger Band**



Soul-Jazz, Funk, Latin-Jazz: Einst kam Tommi LuPuma - der legendäre Produzent von Al Jarreau, Randy Crawford und David Sanborn - in Deutschland eine „Kassette“ zu Ohren (damals gab es die noch) und beschloss sofort, diese Musik zu veröffentlichen. So kam Nils Gessinger zu einem international beachteten Debüt - und das renommierte US-Label GRP/Universal zu seinem ersten und bis dato einzigen europäischen Künstler! • N. Gessinger (p.), M. Lang (voc.), A. Geise (b.), R. Nass (b.), H. Lichius (dr.), N. Boysen (tp., flh.), B. Berger (as., ss. cl.), S. Maus (ts.), C. Schweizer (tb.), N. Protze (bs., fl.)

16 Ibach-Saal, Berger Allee 2

Eintritt: Button

19.00 – 21.00 **Butscher-Seidemann-Quartett**

Das Butscher-Seidemann-Quartett wurde 2003 gegründet. Im selben Jahr begann die Band, den musikalischen Part der „Jazzkirche“ in der Düsseldorfer Neanderkirche zu gestalten. Im Programm hat die Band ausgewählte Standards und modernere Kompositionen von Musikern wie Wayne Shorter, Tom Harrell, McCoy Tyner und Paul McCandless. • J. Seidemann (sax.), R. Butscher (p.), K. Wienstroer (acc.-b.), C. Schröder (dr.)



» Jazz Brunch

17 InterContinental Düsseldorf,
Königsallee 59

Tischreservierung unter 0211-8285-1203 oder dusha.fbadmin@ihg.com

12.30 – 15.00 Jazzprom

Jazz Brunch im Restaurant Péga

45,00 Euro pro Person (inkl. Sekt, Säfte, Kaffee und Tee)



Die Band Jazzprom wurde im Jahr 2006 von dem Musiker, Komponisten und Pianisten Aram Zurabyan und dem Produzenten Roman Samsonov – Generaldirektor der „Gazprom VNIIGAZ“ gegründet. Die Jazzband spielt instrumentale und vokal-instrumentale, selbst komponierte Musik und arrangiert Popstandards im Stil des „Smooth Jazz“. Jazzprom realisierte bereits gemeinsame Projekte mit Jan Akkerman (Niederlande) und Alvaro Fajkon Biella da Costa (Venezuela) sowie mit Alexej Kozlov, Anatolij Kroll und Georgij Garanjan (Russland). • A. Zurabyan (keyb.), D. Glukhachev (b.), Y. Semenov (dr.), M. Davletbayev (sax.), D. Nazarov (git.), O. Oleynikova (voc.), V. Kapustin (voc.)

Mit freundlicher Unterstützung der Gazprom Germania GmbH

21 Kasematten/Frankenheim Ausschank,
Rheinuferpromenade

Eintritt: frei, Open air



11.30 – 14.30 The Happy Gangstas



Polka, Jazz, Cha-Cha-Cha: Volksmusik meets Jazz und das für alle Generationen. Ein Sound, nicht nur für den stillen Genießer, sondern auch für die Bewegungsdurstigen.
• Blasius M. (tp.), Rolf S. (git.), Peter T. (dr.)

22 KIT/Café Curtiz, Mannesmannufer 1 b

Eintritt: frei

22.00 – 2.30 SummerJazz-Lounge

Loungemusic: „Tag am Meer“, „Haus am See“ und nun zum ersten Mal die „Nacht am Fluß“ - SummerJazz-Lounge im Cafe Curtiz/KIT: Schlieter & friends und Gottlob+Ostendorf heißen Sie willkommen zum After-Konzert-Treffpunkt der Jazz Rally. Hier können Sie chillen und relaxen mit einem Sundowner in der Hand und einem entspannten Blick über den Rhein, dazu groovige „SummerJazz“-Tunes aus einem Cocktail von Nu Bossa & Brazil über Soul-Jazz zu Bar- und Smooth Jazz.“ • D. Gottlob (dj), B. Ostendorf (dj)

Schlieter & friends
10 JAHRE

24 Landtag NRW, Platz des Landtags 1

Eintritt: Button

12.00 – 14.00 JAZUL



Soul & Pop Jazz, Funk: Ein Mix aus gefühlvollem Soul und jazzigen Harmonien, der seit seinen Ursprüngen bei den Crusaders oder Freddie Hubbard selten so mitreißend klang. Dass drei der vier Ausnahmemusiker der Band nicht aus dem Jazz, sondern dem Rock, Pop und Hip-Hop stammen, verleiht JAZUL eine unvergleichliche Frische. Bandleader Ingolf Burkhardt spielt u. a. mit der NDR Big Band, Van Morrison, Al Jarreau oder Bobby Mc Ferrin. Mit Achim Rafain fand er einen Bassisten, der eine ganze Palette an verblüffenden Harmonien zaubert und so ein großes Stück des JAZUL-Klanges ausmacht. Gitarrist Roland Cabezas hat sich nach seinen Pop-Projekten mit Orange Blue oder den No Angels bei MTV Unplugged dem Jazz zugewandt. Er spielte mit Trilok Gurtu oder Jan Garbarek. Sein Spiel besticht bei aller Kraft und Dynamik durch seine enorme Sensibilität. Die Beats von Drummer und Producer David „Dezzie“ Paulicke perfektionieren dabei den sagenhaften Groove mit überraschenden Sounds.
• I. Burkhardt (tp., flh., voc.), R. Cabezas (el-g., voc.), A. Rafain (el-b.), D. „Dezzie“ Paulicke (dr., voc.)

15.00 – 16.30 The Freddy Cole Quartet

Swing, Blues, Jazzballaden: Freddy Cole wurde 1931 als jüngster von vier Brüdern geboren und ist allgemein als Nat „King“ Coles Bruder bekannt; ein Etikett, das anfänglich vielleicht hilfreich war, ihm jedoch während seiner über 40-jährigen Karriere auch einige Vorurteile bereitete. Es ist schwer, aus dem Schatten eines so berühmten Bruders herauszutreten, der nach seinem frühen Tod 1965

zu einer amerikanischen Ikone des 20. Jahrhunderts wurde. Wie sein Bruder ist auch Freddy ein vorzüglicher Pianist mit einem unvergleichlichen Swing, und vor allem ist er einer der besten Jazzsänger, mit einem wunderbaren Timbre, das unweigerlich an jenes von Nat erinnert. Wie die New York Times kürzlich schrieb „ist es an der Zeit, Freddy Cole in die Hall of Fame aufzunehmen“. Sie erkannte damit seine eigene künstlerische Identität an und bezeichnete ihn als „expressivsten, reifsten Sänger seiner Generation und wahrscheinlich besten lebenden Jazzsänger überhaupt“. • F. Cole (p., voc.), R. Napoleon (git.), E. Bailey (b.), C. Boyd (dr.)



26 Marktplatz ANTENNE DÜSSELDORF **Bühne** (am Rathaus)

Eintritt: frei, Open air

ACK präsentiert

15.30 – 16.30 Die Mukketier-Bande

Kinderprogramm



Bauernhof-Feeling in der Düsseldorfer Altstadt: Jedes Lied der Mukketier-Bande stellt ein Tier und sein Instrument oder seinen Lieblingsmusikstil vor und erzählt eine kleine Geschichte darüber. Die Texte dazu sind witzig und originell, für Kinder gut zu verstehen, und auch die Großen werden ihren Spaß daran haben. Auf dem Hof hört man die Trompete, den Kontrabass, die Gitarre, das Schlagzeug & Percussion, die Mundharmonika, das Akkordeon, die Geige und das Banjo. Es wird gesteppt und sogar gejodelt. Das Schwein mag Swing, die Kuh spielt Polka, die Ziege tanzt Tango, das Schaf steht auf Reggae, die Katze rockt und der Hund trommelt Samba-Rumba-Bossa. Das Kinderpublikum wird sogar in die Show mit einbezogen; wer sich traut, darf auch mal anfassen und spielen. Lebensgroße, bunte Illustrationen der Tiere stehen gemeinsam mit den Musikern auf der Bühne. Ein Riesenspaß für die ganze Familie. • T. Reiss (git., voc.), L. Noack (acc.-b., el.-b., voc.), M. Schwarzlose (dr., perc., voc.), T. Fricke (el.-git., bj., git.)

17.00 – 19.00 The Syncopators

Traditionell: Australien zu Gast bei der Jazz Rally. „We nearly play every style“ - ganz bestimmt dies nicht, aber wie die australische Gruppe den beherrscht, den sie wirklich spielt, ist allemal sehr beeindruckend. • P. Gaudion (tp., voc.), R. Miller (sax., cl.), C. Ludowyk (tb.), J. Arthur (git., bj.), P. Locke (p.), A. Ross (b.), A. Swann (dr., voc.)



26 Marktplatz ANTENNE DÜSSELDORF **Bühne** (am Rathaus)

Eintritt: frei, Open air

19.30 – 21.00 Doug Jay & The Blue Jays



Rhythm & Blues: Doug Jay & The Blue Jays ist eine international besetzte Band, die sich dem Blues und amerikanischen Rootsmusik verschrieben hat. Doug Jay, ein Amerikaner, der seit Jahren Deutschland zu seiner zweiten Heimat zählt, ist ein wahrer Zauberer an der Mundharmonika, so die einhellige Meinung seiner Musikerkollegen. Es ist sicherlich eine der besten Rhythm & Blues Bands, die derzeit durch Europa tourt. Doug Jay begeistert sein Publikum immer wieder durch seine energiegeladene und mitreißende Bühnenarbeit. Mit der Bluesharp und seiner ausdrucksvollen Stimme zieht er alle Zuhörerinnen und Zuhörer in seinen Bann. In der 28-jährigen musikalischen Laufbahn von Doug Jay hatten Musiker wie B.B. King, Bruce Springsteen, Muddy Waters, mit denen er auch schon auf der Bühne stand, großen Einfluss auf seine Musik. • D. Jay (harp., voc.), C. „Jimmy“ Reiter (git., voc.), J. Mortier (el.-b., acc.-b.), B. Puls (dr.)

30 Monkey's Club

Eintritt: Button

21.00 – 23.00 Goldhammer

Jazz, Funk, Elektronica: Nach über 20 Jahren als Sideman, mehr als 2.500 Konzerten und Tourneen rund um den Erdball, veröffentlichte Marius Goldhammer im Sommer 2009 sein erstes Soloalbum „Goldhammer“. Mit Unterstützung einiger prominenter Freunde und Kollegen aus der Kölner und Mannheimer Szene entwickelte sich eine Mischung aus Jazz, Funk und Elektronica mit Zitaten aus Film- und Serienmusik der 70er Jahre. Goldhammers Bass steht zwar im Vordergrund, jedoch legt er sehr viel Wert darauf, dass auch „die Nicht-Musiker Spaß an dieser CD haben“. Auch die Liveumsetzung mit seiner Band lässt viel Raum für Improvisation, bleibt aber immer tanzbar und modern. • M. Goldhammer (b.), R. Witzel (fl., sax.), M. Garruccio (dr.), M. Grosch (keyb., electronica), R. Peil (perc.)



anschließend DJ Diesler

Seine bekannte Mischung aus weichen und entspannten Tönen, Uptempo beats, Jazz-, Funk und Latinorhythmen ist stets ein Garant für eine gut gefüllte Tanzfläche



32 Palais Wittgenstein, Bilker Straße 7

Eintritt: Button

15.00 – 17.30 Engstfeld-Weiss-Quartett



Modern Jazz: Dass der „moderne“ Jazz nun seit 60 Jahren existiert, macht ihn schon fast zur musikalischen Antiquität. Ein Paradebeispiel für erfrischend vitalen, akustischen Modern Jazz stellt das Düsseldorfer Engstfeld-Weiss-Quartett dar. Die Fundamente des fast ausschließlich aus Eigenkompositionen bestehenden Programms bilden der energiereichere Hardbop, Einflüsse des Latinjazz und freiere rhythmische Strukturen, wie sie vor allem im modernen Jazz der 70er und 80er Jahre aufkamen. • W. Engstfeld (ts.), H. Soll (p.), C. Ramond (b.), P. Weiss (dr.)

34 Stone im Ratinger Hof, Ratinger Straße 10

Eintritt: Button

21.30 - 23.00 Laura Vane & The Vipertones

Soul, R'n'B: Englands derzeit wohl vielversprechendster Soul Act wurde im Februar 2010 von iTunes UK zum „Best New R'n'B Act“ gekürt. Mit ihrem Debüt 2009 legten die Vipertones eine Platte vor, die zwar ihre Einflüsse definitiv im Funk und Soul der 60er und 70er Jahre sieht, aber keine Spur verstaubt daher kommt – Groove, Flow, Soul, Funk und moderne Arrangements auf einem Album. Die aus Brighton stammende Laura Vane durfte bereits als Backgroundsängerin von Gnarl Barkley und The Streets unter Beweis stellen, was sie stimmlich so alles drauf hat. Auch live halten die Vipertones das, was sie versprechen. • L. Vane (voc.), E. v. Dijsseldonk (git.), R. Geboers (org., keyb.), T. v. d. Kolk (b.), P. Martin (dr.), P. Broekhuizen (bs.), R. Delfos (as.), C. Trappenburg (tp.), F. Montis (org.)



anschließend DJ Henry Storch

Henry Storch gründete 1988 das Freestyle Label Unique Records. Bis 2006 betrieb Storch über zehn Jahre den legendären Unique Club. Dort trafen die authentischsten Künstler aufeinander, von DJs wie Richie Hawtin, Howie B. bis zu Bands wie Reuben Wilson oder Mouse on Mars. Henry Storch verknüpft alten Funk, Latinjazz und Northern Soul mit neuen Beats!

35 Straßenbahn, Heinrich-Heine-Allee Rheinbahn

Eintritt: Button

Die Bahn fährt jeweils zur vollen Stunde pünktlich (18.00, 19.00, 20.00 Uhr) ab Heinrich-Heine-Allee (Bahnsteig 6), Hunsrückstraße, Richtung Bilk bis zum Depot „Am Steinberg“ und zurück. Bitte seien Sie rechtzeitig vor Ort, da die Bahn wegen des regulären Linienverkehrs nicht warten kann.

18.00 – 21.00 Tohuwabohu Quartett

Blaskapelle, Jazz-Combo, Funk, Latin: Die mobile Band spielt moderne Blasmusik mit choreographierten und inszenierten Hits aller Stilrichtungen und entwickelt dabei eine lebendige und interaktive Verbindung zum Publikum. Tohuwabohu spielt bekannte Hits, Ohrwürmer und Gutelaunesongs und zeigt, dass Blasmusik in Bewegung nicht automatisch Marschmusik bedeutet. • E. Pallada (tp.), B. Winterschladen (sax.), R. Hellenthal (sous.), M. zur Oven (dr.)

36 Uerige, Berger Straße 1

Eintritt: frei, Open air 

12.00 – 14.00 OPaS Band



Big Band der Otto-Pankok-Schule Mülheim an der Ruhr – Jazz, Pop, Swing: Seit 2002 existiert die Big Band der Otto-Pankok-Schule Mülheim. Zur Zeit besteht sie aus 25 Musikern im Alter zwischen 13 und 19 Jahren. Gespielt werden Arrangements für Big Bands aus den Bereichen Jazz, Pop und Filmmusik. Die bevorzugte Stilrichtung ist Swing. Die Big Band konnte bereits beim Mülheimer Jazz-Festival ihr Können unter Beweis stellen. In Düsseldorf hat sie in diesem Jahr bei der Jazz Rally Premiere.

15.00 – 19.00 The Jolly Jazz Orchestra und Lous Dassen

Dixieland, Traditionell: Das „Orchestra“ kombiniert stimmungsvollen, traditionellen Dixieland mit Erinnerungen an die Schauorchester vergangener Jahrzehnte. Diverse Rock'n'Roll-Titel, teilweise als Parodie vorgetragen, kommen ebenso gekonnt rüber wie zahlreiche Evergreens aus der Glenn Miller Ära. • C. Baur (tp., voc.), F. Schauwecker (tb., voc., ld.), P. Colditz (as., voc.), G. Walters, (ts., voc.), H. Kirchmeyer (bj., voc.), D. Geese (sous.), P. Schmidt (dr.), L. Dassen (voc.)



»spielstätten

»donnerstag

20	Kaiserpfalz	18.30 – 20.00	Gewinner Jazz-Wettbewerb auf Mallorca
20	Kaiserpfalz	20.30 – 22.00	Ottorino Galli Gipsy Swingtett

»freitag

8	Carsch-Haus-Pavillon	16.30 – 18.30	16 Gypsy Strings
28	Maxkirche	18.30 – 19.30	Blue in Green
7	Burgplatz, Konzertzelt	18.30 – 20.00	Big Band der Bundeswehr
26	Marktplatz Bühne	18.30 – 20.00	The Oakcity Jazzband
1	airberlin Hangar 8	19.00 – 21.00	DJ Jan Christian Zeller
32	Palais Wittgenstein	19.00 – 21.00	Projekt Tamäs
6	Brauerei Zum Schiffchen	19.00 – 22.00	The Syncopators
8	Carsch-Haus-Pavillon	19.00 – 22.00	Seatown Seven – Hot Jazz Band Wuppertal
36	Uerige	19.00 – 22.00	The Electroponics
16	Ibach-Saal	19.30 – 21.30	Karolina Strassmayer & KLARO!
31	Monkey's West	19.30 – 22.30	Felix Heydemann Jazzlounge
4	Black Box	20.00	Jazz-Film
27	Maxhaus	20.00 – 22.00	Tingvall Trio
37	Victorian Bistro	20.00 – 23.00	IndigoJazzlounge Trio
7	Burgplatz, Konzertzelt	20.30 – 22.00	Candy Dulfer & Band
26	Marktplatz Bühne	20.30 – 22.00	Barrelhouse Jazzband & Harriet Lewis
1	airberlin Hangar 8	21.00 – 22.30	Gentleman & The Evolution
14	Forum der Stadtparkasse Düsseldorf	21.00 – 23.00	Johannes Mössinger New York Quartett
19	JUTA-FFT	21.00 – 23.00	YE:SOLAR
33	stilwerk (Basement)	21.00 – 23.00	Omer Klein Trio
9	Destille	21.00 – 24.00	Richard Bargel & Klaus „Major“ Heuser
15	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème	21.30 – 23.00	Corduroy
4	Black Box	22.00	Jazz-Film
29	Meliá Düsseldorf	21.30 – 23.30	Grupo Andaré
15	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème	ab 23.00	DJ Henry Storch & Mondmann
23	Kommödchen/k bar	23.30 – 1.00	The Jazzinvaders



samstag«

21	Kasematten/Frankenheim Ausschank	12.00 – 15.00	Schräg: die ultimative Blaskapelle
5	Block House	12.30 – 15.30	Cartwheelers
36	Uerige	14.00 – 18.00	The Bourbon Street Stompers
8	Carsch-Haus-Pavillon	15.30 – 18.30	Schautermann-Tillies-Jazzband
18	Johanneskirche	17.00 – 19.00	Hendrik Meurkens Samba Jazz Quartet
3	Bergerkirche	18.00 – 20.00	Soulville-Jazzsingers
35	Straßenbahn	18.00 – 21.00	Tohuwaboju Quartett
7	Burgplatz, Konzertzelt	18.30 – 20.00	Nils Wülker Group
26	Marktplatz Bühne	18.30 – 20.00	Gewinner Jazz-Wettbewerb auf Mallorca
32	Palais Wittgenstein	18.30 – 21.00	Lennart Nevrin Trio +
25	Lindner Hotel Rhein Residence	19.00 – 22.00	Bald'n'Blond
36	Uerige	19.00 – 22.00	When Roby „Supersax“ Edwards meets TB4Q
6	Brauerei Zum Schiffchen	19.00 – 22.00	Jazzkonfekt
8	Carsch-Haus-Pavillon	19.00 – 22.00	The Dusty-Lane-Jazzband
16	Ibach-Saal	20.00 – 21.45	Leszek Kulakowski Trio
7	Burgplatz, Konzertzelt	20.30 – 22.00	Jazz Rally Soul Session
26	Marktplatz Bühne	20.30 – 22.00	Klaus Esser Big Band & Manfred Schoof
14	Forum der Stadtparkasse Düsseldorf	21.00 – 21.50	Paul van Kemenade Trio
19	JUTA-FFT	21.00 – 22.30	Mara & David
34	Stone im Ratinger Hof	21.00 – 23.00	Al Supersonic & The Teenagers
9	Destille	21.00 – 24.00	Bel Sonics
22	KIT/Café Curtiz	22.00 – 2.30	SummerJazz-Lounge
33	stilwerk (Basement)	22.00 – 24.00	Soleil & Band
15	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème	ab 22.00	Mojo Club
14	Forum der Stadtparkasse Düsseldorf	22.10 – 23.00	Paul van Kemenade Quintet
10	Deutsche Oper am Rhein/1. Rang, Foyer	23.00 – 0.30	The Scott Hamilton Quartet
23	Kommödchen/k bar	23.30 – 1.30	Mathias Haus & Philipp van Endert
34	Stone im Ratinger Hof	ab 23.00	DJ Biedka & die Soulbuddies

»spielstätten

»sonntag

12	Flughafen C (Abflug)	11.00 – 14.00	Volle Kanne
21	Kasematten/Franken-heim Ausschank	11.30 – 14.30	The Happy Gangstas
24	Landtag NRW	12.00 – 14.00	JAZUL
36	Uerige	12.00 – 14.00	OPaS Band
2	Audi Zentrum Nordrhein	12.00 – 15.00	Schräg: die ultimative Blaskapelle
8	Carsch-Haus-Pavillon	12.00 – 15.00	Ali Claudi's „The Groove“
5	Block House	12.30 – 15.00	Hotz & Co. swingin' stories
17	InterContinental Düsseldorf	12.30 – 15.00	Jazzprom
13	Flughafen C (Abflug/B2B)	14.00 – 16.00	Jörg Hegemann – Boogie Woogie Piano
24	Landtag NRW	15.00 – 16.30	The Freddy Cole Quartet
32	Palais Wittgenstein	15.00 – 17.30	Engstfeld-Weiss-Quartett
36	Uerige	15.00 – 19.00	The Jolly Jazz Orchestra und Lous Dassen
26	Marktplatz Bühne	15.30 – 16.30	Die Muppetier-Bande
8	Carsch-Haus-Pavillon	15.30 – 18.00	Jazzbones Sextett
12	Flughafen C (Abflug)	15.30 – 18.00	The Happy Gangstas
26	Marktplatz Bühne	17.00 – 19.00	The Syncopators
6	Brauerei Zum Schiffchen	17.00 – 19.30	Sascha Klaar
11	Düsseldorf China Center	18.00 – 19.45	Tesirée Priti
35	Straßenbahn	18.00 – 21.00	Tohuwabohu Quartett
7	Burgplatz, Konzertzelt	18.30 – 20.00	Jan Akkerman & Band
16	Ibach-Saal	19.00 – 21.00	Butscher-Seidemann-Quartett
26	Marktplatz Bühne	19.30 – 21.00	Doug Jay & The Blue Jays
9	Destille	20.00 – 23.00	John C. Marshall band
7	Burgplatz, Konzertzelt	20.30 – 22.00	Omar
30	Monkey's Club	21.00 – 23.00	Goldhammer
34	Stone im Ratinger Hof	21.30 – 23.00	Laura Vane & The Vipertones
15	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème	21.30 – 23.15	Nils Gessinger Band
22	KIT/Café Curtiz	22.00 – 2.30	SummerJazz-Lounge
30	Monkey's Club	ab 23.00	DJ Diesler
34	Stone im Ratinger Hof	ab 23.00	DJ Henry Storch

Eine ganz besondere Note!

Wenn man etwas besser machen will als die anderen, muss man den Mut haben, die ausgetretenen Pfade zu verlassen. Deshalb ruhen wir uns nicht auf unseren Erfolgen aus, sondern sehen sie als Ansporn, uns ständig weiterzuentwickeln. Das gilt für unsere Druckmaschinen auf dem neusten Stand der Technik ebenso wie für unsere ökologisch und ethisch ausgerichtete Unternehmenskultur. Für unsere Mitarbeiter bedeutet das mehr Spaß und Erfolg durch Transparenz, Fairness und Eigenverantwortung. Und unsere Kunden profitieren so von ganz besonders engagiertem persönlichem Service – rund um die Uhr!



Druckstudio GmbH | Prof.-Oehler-Str. 10
40589 Düsseldorf | Tel. 0211.77 09 63-0
www.druckstudiogruppe.com

Kommunikation mit allen Sinnen.

druckstudio Gruppe



16 Gypsy Strings	Freitag, 16.30 – 18.30	Carsch-Haus-Pavillon
Al Supersonic & The Teenagers	Samstag, 21.00 – 23.00	Stone im Ratinger Hof
Ali Claudi's „The Groove“	Sonntag, 12.00 – 15.00	Carsch-Haus-Pavillon
Bald'n'Blond	Samstag, 19.00 – 22.00	Lindner Hotel Rhein Residence
Barrelhouse Jazzband & Harriet Lewis	Freitag, 20.30 – 22.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
Bel Sonics	Samstag, 21.00 – 24.00	Destille
Big Band der Bundeswehr	Freitag, 18.30 – 20.00	Burgplatz, Konzertzelt
Blue in Green	Freitag, 18.30 – 19.30	Maxkirche
Butscher-Seidemann Quartett	Sonntag, 19.00 – 21.00	Ibach-Saal
Candy Dulfer & Band	Freitag, 20.30 – 22.00	Burgplatz, Konzertzelt
Cartwheelers	Samstag, 12.30 – 15.30	Block House
Corduroy	Freitag, 21.30 – 23.00	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème
Die Mukketier-Bande	Sonntag, 15.30 – 16.30	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
DJ Diesler	Sonntag, ab 23.00	Monkey's Club
DJ Biedka & die Soulbuddies	Samstag, ab 23.00	Stone im Ratinger Hof
DJ Henry Storch	Sonntag, ab 23.00	Stone im Ratinger Hof
DJ Henry Storch & Mondmann	Freitag, ab 23.00	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème
DJ Jan Christian Zeller	Freitag, 19.00 – 21.00	airberlin Hangar 8
Doug Jay & The Blue Jays	Sonntag, 19.30 – 21.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
Engstfeld-Weiss-Quartett	Sonntag, 15.00 – 17.30	Palais Wittgenstein
Felix Heydemann Jazzlounge	Freitag, 19.30 – 22.30	Monkey's West
Gentleman & The Evolution	Freitag, 21.00 – 22.30	airberlin Hangar 8
Gewinner Jazz-Wettbewerb auf Mallorca	Donnerstag, 18.30 – 20.00	Kaiserpfalz, Kaiserswerth
Gewinner Jazz-Wettbewerb auf Mallorca	Samstag, 18.30 – 20.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
Goldhammer	Sonntag, 21.00 – 23.00	Monkey's Club



Grupo Andaré	Freitag, 21.30 – 23.30	Meliá Düsseldorf am Hofgarten
Hendrik Meurkens Samba Jazz Quartet	Samstag, 17.00 – 19.00	Johanneskirche
Hotz & Co. swingin' stories	Sonntag, 12.30 – 15.00	Block House
IndigoJazzlounge Trio	Freitag, 20.00 – 23.00	Victorian Bistro
Jan Akkerman & Band	Sonntag, 18.30 – 20.00	Burgplatz, Konzertzelt
Jazzprom	Sonntag, 12.30 – 15.00	InterContinental Hotel Düsseldorf
JAZUL	Sonntag, 12.00 – 14.00	Landtag NRW
Jazz Rally Soul Session	Samstag, 20.30 – 22.00	Burgplatz, Konzertzelt
Jazzbones Sextett	Sonntag, 15.30 – 18.00	Carsch-Haus-Pavillon
Jazzkonfekt	Samstag, 19.00 – 22.00	Brauerei Zum Schiffchen
John C. Marshall band	Sonntag, 20.00 – 23.00	Destille
Johannes Mössinger New York Quartett	Freitag, 21.00 – 23.00	Forum der Stadtpar- kasse Düsseldorf
Jörg Hegemann – Boogie Woogie Piano	Sonntag, 14.00 – 16.00	Flughafen C (Abflug/B2B)
Karolina Strassmayer & KLARO!	Freitag, 19.30 – 21.30	Ibach-Saal
Klaus Esser Big Band & Manfred Schoof	Samstag, 20.30 – 22.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
Laura Vane & The Vipertones	Sonntag, 21.30 – 23.00	Stone im Ratinger Hof
Lennart Nevrin Trio +	Samstag, 18.30 – 21.00	Palais Wittgenstein
Leszek Kulakowski Trio	Samstag, 20.00 – 21.45	Ibach-Saal
Mara & David	Samstag, 21.00 – 22.30	JUTA-FFT
Mathias Haus & Philipp van Endert	Samstag, 23.30 – 1.30	Kommödchen/k bar
Mojo Club	Samstag, ab 22.00	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème
Nils Gessinger Band	Sonntag, 21.30 – 23.15	Henkelsaal, SCHLÖSSER Quartier Bohème
Nils Wülker Group	Samstag, 18.30 – 20.00	Burgplatz, Konzertzelt
Omar	Sonntag, 20.30 – 22.00	Burgplatz, Konzertzelt
Omer Klein Trio	Freitag, 21.00 – 23.00	stilwerk (Basement)

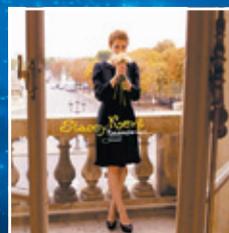
OPaS Band	Sonntag, 12.00 – 14.00	Uerige
Ottorino Galli Gipsy Swingtett	Donnerstag, 20.30 – 22.00	Kaiserpfalz, Kaiserswerth
Paul van Kemenade Quintet	Samstag, 22.10 – 23.00	Forum der Stadtpar- kasse Düsseldorf
Paul van Kemenade Trio	Samstag, 21.00 – 21.50	Forum der Stadtpar- kasse Düsseldorf
Projekt Tamäs	Freitag, 19.00 – 21.00	Palais Wittgenstein
Richard Bargel & Klaus „Major“ Heuser	Freitag, 21.00 – 24.00	Destille
Sascha Klaar	Sonntag, 17.00 – 19.30	Brauerei Zum Schiffchen
Schautermann-Tillies-Jazzband	Samstag, 15.30 – 18.30	Carsch-Haus-Pavillon
Schräg: die ultimative Blaskapelle	Samstag, 12.00 – 15.00	Kasematten/Franken- heim Ausschank
Schräg: die ultimative Blaskapelle	Sonntag, 12.00 – 15.00	Audi Zentrum Nordrhein
Seatown Seven – Hot Jazz Band Wuppertal	Freitag, 19.00 – 22.00	Carsch-Haus-Pavillon
Soleil & Band	Samstag, 22.00 – 24.00	stilwerk (Basement)
Soulville-Jazzsingers	Samstag, 18.00 – 20.00	Bergerkirche
SummerJazz-Lounge	Samstag, 22.00 – 2.30	KIT/Café Curtiz
SummerJazz-Lounge	Sonntag, 22.00 – 2.30	KIT/Café Curtiz
Tesirée Priti	Sonntag, 18.00 – 19.45	Düsseldorf China Center
The Bourbon Street Stompers	Samstag, 14.00 – 18.00	Uerige
The Dusty-Lane-Jazzband	Samstag, 19.00 – 22.00	Carsch-Haus-Pavillon
The Electrophonics	Freitag, 19.00 – 22.00	Uerige
The Freddy Cole Quartet	Sonntag, 15.00 – 16.30	Landtag NRW
The Happy Gangstas	Sonntag, 11.30 – 14.30	Kasematten/Franken- heim Ausschank
The Happy Gangstas	Sonntag, 15.30 – 18.00	Flughafen C (Abflug)
The Jazzinvaders	Freitag, 23.30 – 1.00	Kommödchen/k bar,
The Jolly Jazz Orchestra und Lous Dassen	Sonntag, 15.00 – 19.00	Uerige
The Oakcity Jazzband	Freitag, 18.30 – 20.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)



The Scott Hamilton Quartet	Samstag, 23.00 – 0.30	Deutsche Oper am Rhein/1.Rang, Foyer
The Syncopators	Freitag, 19.00 – 22.00	Brauerei Zum Schiffchen
The Syncopators	Sonntag, 17.00 – 19.00	Marktplatz Bühne (am Rathaus)
Tingvall Trio	Freitag, 20.00 – 22.00	Maxhaus
Tohuwabohu Quartett	Samstag, 18.00 – 21.00	Straßenbahn, Heinrich-Heine-Allee
Tohuwabohu Quartett	Sonntag, 18.00 – 21.00	Straßenbahn, Heinrich-Heine-Allee
Volle Kanne	Sonntag, 11.00 – 14.00	Flughafen C (Abflug)
When Roby „Supersax“ Edwards meets TB4Q	Samstag, 19.00 – 22.00	Uerige
YE:SOLAR	Freitag, 21.00 – 23.00	JUTA-FFT

JAZZ WE CAN!

DIE 3 WICHTIGSTEN NEUHEITEN DIESER JAZZ SAISON!



STACEY KENT
RACONTE-MOI



MANU KATCHE
THIRD ROUND



WOLFGANG
HAFFNER
SIGNATURE
EDITION/
BEST OF

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.
Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

CD ++ DVD ++ BLU-RAY ++ VINYL ++ MERCHANDISE ++ CD ++ DVD ++ BLU-RAY ++ VINYL ++ MERCHANDISE

Düsseldorf Saturn im Sevens Königallee 56 Tel.: 0211/52023-0 Fax: -101 www.saturn.de



SATURN

»spielstätten abc

- 1** airberlin Hangar 8, Flughafen
- 2** Audi Zentrum Nordrhein, Oberbilkler Allee 98
- 3** Bergerkirche, Berger Straße 18 b
- 4** Black Box, Schulstraße 4
- 5** Block House, Kurze Straße 1/Ecke Burgplatz
- 6** Brauerei Zum Schiffchen, Hafensstraße 5
- 7** Burgplatz, Konzertzelt
- 8** Carsch-Haus-Pavillon, Heinrich-Heine Allee
- 9** Destille, Bilkler Straße 46
- 10** Deutsche Oper am Rhein/ 1. Rang, Foyer, Heinrich-Heine-Allee 16 a
- 11** Düsseldorf China Center, Königsallee 106
- 12** Flughafen C (Abflug/Airport Arkaden)
- 13** Flughafen C (Abflug/B2B Handelsblatt Café)
- 14** Forum der Stadtparkasse Düsseldorf, Berliner Allee 33
- 15** Henkelsaal im SCHLÖSSER Quartier Bohème, Ratinger Straße 25
- 16** Ibach-Saal, Berger Allee 2
- 17** InterContinental Düsseldorf, Königsallee 59
- 18** Johanneskirche, Martin-Luther-Platz 39
- 19** JUTA-FFT, Kasernenstraße 6
- 20** Kaiserpfalz, Kaiserswerth
- 21** Kasematten/Frankenheim Ausschank, Rheinuferpromenade
- 22** Kommödchen/k bar Kay-und-Lore-Lorentz-Platz
- 23** KIT/Café Curtiz, Mannesmannufer 1 b
- 24** Landtag NRW, Platz des Landtags 1
- 25** Lindner Hotel Rhein Residence, Kaiserswerther Straße 20
- 26** Marktplatz Bühne (am Rathaus)
- 27** Maxhaus, Schulstraße 11
- 28** Maxkirche, Schulstraße 10 - 12
- 29** Meliá Düsseldorf am Hofgarten, Inselstraße 2
- 30** Monkey's Club, Königsallee 36
- 31** Monkey's West, Graf-Adolf-Platz 15
- 32** Palais Wittgenstein, Bilkler Straße 7
- 33** stilwerk (Basement), Grünstraße 15
- 34** Stone im Ratinger Hof, Ratinger Straße 10
- 35** Straßenbahn, Heinrich-Heine-Allee
- 36** Uerige, Berger Straße 1
- 37** Victorian Bistro, Königstraße 3 a

» Jazz-Geschichte

Rundgang Jazz-City Düsseldorf

Kommen Sie mit auf eine Reise durch Zeit und Jazz in Düsseldorf! Die Geschichts-Werkstatt e.V. lädt ein zu einem Rundgang mit Dieter Fiset, einem regen Beobachter der Jazz-Szene in Düsseldorf und Martin Willke. Für Sie zusammengestellt: Anekdoten und Wissenswertes aus mehr als 60 Jahren Jazz-Geschichte. Freuen Sie sich auf einen informativen und amüsanten Rundgang zu Orten, die auch heute noch Jazz atmen.

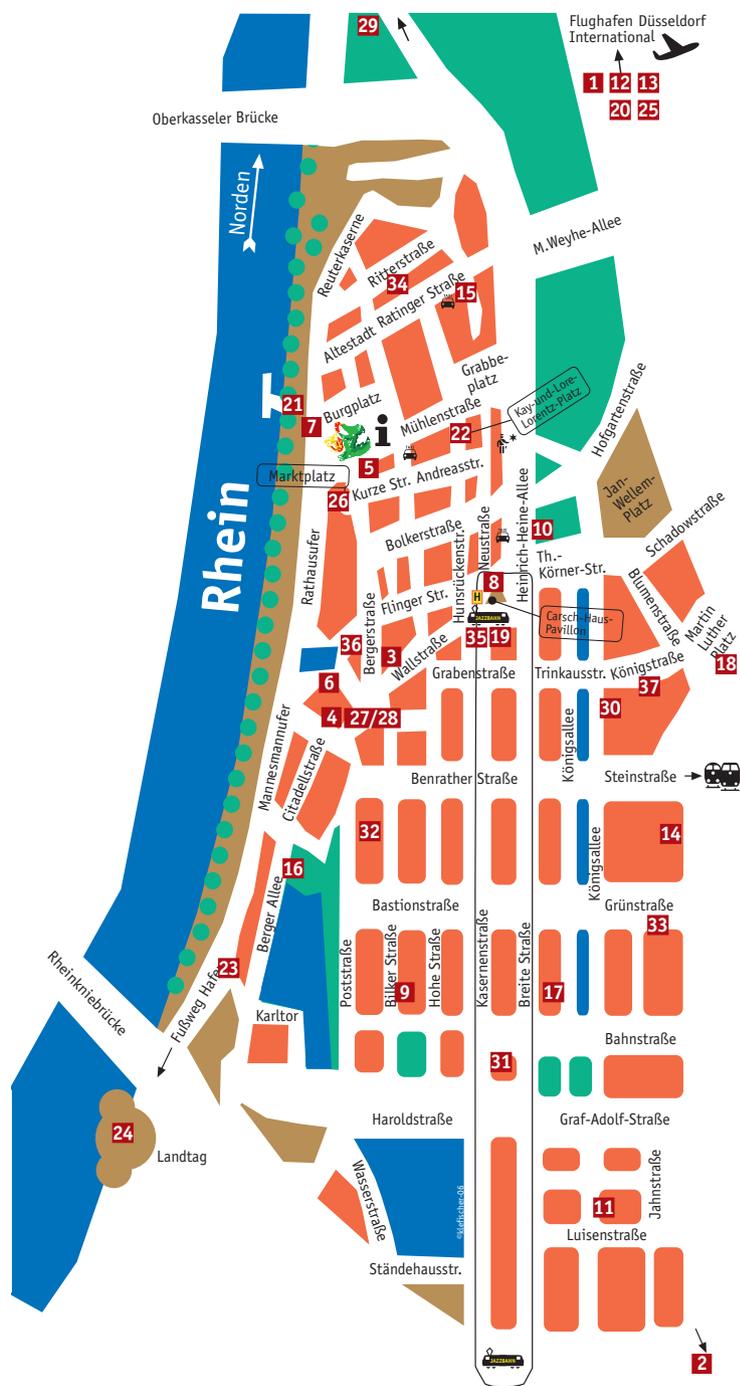
Zur Einstimmung auf die Jazz Rally besteht am Donnerstag die Möglichkeit zum anschließenden Besuch einer Jazz-Kneipe.

Termine: Donnerstag, 20. Mai 2010 um 19.00 Uhr
Sonntag, 23. Mai 2010 um 16.00 Uhr

Treffpunkt: vor der Johanneskirche

Preis: 6,00 Euro pro Person

Weitere Infos: 0211 - 580 29 84





Preise in Euro pro Übernachtung inklusive Frühstück

Courtyard by Marriott Düsseldorf Hafen EZ 80,00 DZ 80,00*
Speditionstraße 11 • 40221 Düsseldorf • Tel. (02 11) 49 39-0
www.courtyard.de/DUSHF • reservations@cy-dushf.com

Günnewig Hotel Esplanade EZ 65,00 DZ 85,00
Fürstenplatz 17 • 40215 Düsseldorf • Tel. (02 11) 3 86 85-0
www.guennewig.de • hotel.esplanade@guennewig.de

Günnewig Hotel Uebachs EZ 69,00 DZ 90,00
Leopoldstraße 3 – 5 • 40211 Düsseldorf • Tel. (02 11) 1 73 71-0
www.guennewig.de • hotel.uebachs@guennewig.de

InterContinental Düsseldorf EZ 149,00 DZ 169,00
Königsallee 59 • 40215 Düsseldorf • Tel. (0211) 82 85-0
www.duesseldorf.intercontinental.com
reservations.duesseldorf@ihg.com

Lindner Congress Hotel EZ 69,00 DZ 79,00
Lütticher Straße 130 • 40547 Düsseldorf • Tel. (02 11) 59 97-0
www.lindner.de • info.congresshotel@lindner.de

Lindner Hotel Airport EZ 69,00 DZ 79,00
Unterrather Straße 108 • 40468 Düsseldorf • Tel. (02 11) 95 16-0
www.lindner.de • info.airport@lindner.de

Lindner Hotel Rhein Residence EZ 69,00 DZ 89,00
Kaiserswerther Straße 20 • 40477 Düsseldorf • Tel. (02 11) 49 99-0
www.lindner.de • info.rheinresidence@lindner.de

Maritim Hotel Düsseldorf EZ 99,00 DZ 119,00**
Maritim Platz 1 • 40474 Düsseldorf • Tel. (02 11) 52 09-0
www.maritim.de • info.dus@maritim.de

Melia Düsseldorf EZ 99,00 DZ 119,00**
Inselstraße 2 • 40479 Düsseldorf • Tel. (02 11) 5 22 84-0
www.melia-duesseldorf.com
reservation.melia.duesseldorf@solmelia.com

Mercure Düsseldorf Hafen EZ 69,00 DZ 84,00
Volmerswerther Straße 35 • 40221 Düsseldorf • Tel. (02 11) 30 22-0
www.mercure.com/7190 • h7190-re@accor.com

Sheraton Düsseldorf Airport Hotel EZ 89,00 DZ 89,00
Terminal Ring 4 • 40474 Düsseldorf • Tel. (02 11) 41 73-0
www.sheraton.de
airporthotel.duesseldorf@sheraton.com

Tulip Inn Düsseldorf Arena EZ 59,00 DZ 79,00
Arena-Straße 3 • 40474 Düsseldorf • Tel. (02 11) 30 275-0
www.tulipinnduesseldorfarena.com
info@tulipinnduesseldorfarena.com

* Frühstück 18,- p. P.
** Die Zimmerpreise gelten nur in Verbindung mit einer Eintrittskarte zur 18. Jazz Rally.

Veranstalter:



Destination Düsseldorf-Veranstaltungs-GmbH
c/o Messe Düsseldorf GmbH
Messeplatz, 40474 Düsseldorf
Telefon (02 11) 45 60-539
Telefax (02 11) 45 60-87539
Otto Lindner, Sprecher des Vorstandes
Boris Neisser, Geschäftsführer
Schlieter & friends Event GmbH & Co. KG
Luegallee 114, 40545 Düsseldorf
Telefon (02 11) 55 02 97-0
Telefax (02 11) 55 02 97-10
eMail: info@schlieter-friends.de

Gesamtleitung:

Schirmherren:

Künstlerische Leiter:

Moderation:

Organisation:

Redaktion:

Presse:

Technik:

Technische Leitung:

Gestaltung:

Gesamtherstellung:

Papier:

Fotos:

Ali Haurand, Nils Gropp
Dieter Hens (Marktplatz, Burgplatz)
Petra Schlieter-Gropp, Nils Gropp
Petra Schlieter-Gropp, Charlotte Demai
Boris Neisser, Frieder Feldmann,
Bettina Schönherr
BTL Veranstaltungstechnik GmbH
Stefan Schauer, Harms Achtergarde
Thomas Klefisch, Ernst Merheim
(Die Klefischer)
Druckstudio GmbH
Umschlag: Tempo Silk 200 gr/m²
Inhalt: Tempo Silk 115 gr/m²
Wenn nicht anders angegeben, liegen die
Rechte beim Künstler.



Otto Lindner, Sprecher des
Vorstandes Destination
Düsseldorf



Oberbürgermeister
Dirk Elbers, Schirmherr



Sebastian Galle, Vodafone
Konzernkommunikation



Boris Neisser,
Geschäftsführer Destination
Düsseldorf



Klaus Doldinger,
Schirmherr



Ali Haurand,
Künstlerischer Leiter